

wach- und sicherheitsdienst  
**steger**

Geschäftsführer  
Jürgen Heberle und  
Sohn Alexander

VdS  
VdS-anerkanntes  
Wach- und Sicherheits-  
unternehmen  
W 103909

Zertifiziert nach  
DIN EN ISO 9001  
Nr. S 17071

24  
Rund um  
die Uhr  
erreichbar

Frauentorstr. 22 · 86152 Augsburg · Tel. 0821/156124 · Fax 0821/33639  
www.sicherheitsdienst-steger.de

**HIGHLIGHT!**  
17.07.-18.07.2026  
ANDREA BERG "HEIMSPIEL" ASPACH  
... 275,- €

**NUSSBAUM**

12.06.-14.06.	Mit Dampf durchs Erzgebirge	444,-	03.07.-05.07.	Die Wachau	530,-
18.06.-21.06.	Genuss in der Emilia Romagna	615,-	05.07.-08.07.	Sommerfahrt ins Blaue	695,-
19.06.-21.06.	Der Spreewald	439,-	05.07.-10.07.	Zauberhafte Provence	1.245,-
20.06.-21.06.	Von Alm zu Alm	289,-	09.07.-12.07.	Lavendelblüte in Slowenien	655,-
23.06.-26.06.	Bezauberndes Trentino	685,-	11.07.-12.07.	Donau in Flammen	345,-
24.06.-28.06.	Mulatschag im Dreiländereck	830,-	11.07.-16.07.	Polens prachtvoller Süden	1.095,-
27.06.-28.06.	Der Bernina Express	420,-	17.07.-19.07.	André Rieu LIVE in Maastricht	615,-
02.07.-13.07.	Nordkap, Lofoten & Postschiff	2.995,-	17.07.-18.07.	Andre Berg LIVE in Aspach	275,-

Nussbaum Reisen Omnibus GmbH & Co. KG  
Ulmer Str. 2 · 86420 Biburg · Tel. 0821/481432 · www.nussbaum-reisen.de · Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 12.00 & 13.00 - 18.00 Uhr

**pit.** personal  
in time

Deine Adresse, wenn es um gute  
Jobs und Personal geht

personal in time GmbH  
Liebigstraße 9  
86153 Augsburg

Telefon: 0821/298200-0  
www.personalintime.de  
info@personalintime.de

Mittwoch, 20. Mai 2026

Ausgabe 175/21



JEDEN MITTWOCH:  
WOCHENZEITUNG  
FÜR STADT&LAND

AUGSBURG JOURNAL

# REPORTER



## Augsburger „Anti-Auto-Vertrag“ läuft aus

Städtischer Deal mit Rad-Aktivisten endet im Juni - das sagen die unterschiedlichen Akteure

Unterschiedlich bewerten die Situation fünf Jahre nach der Unterschrift und vor seinem nun bevorstehenden Ende die Auswirkungen des Radentscheid-Vertrages (von links) Peter Stöferle (Industrie- und Handelskammer), Volker Ullrich (CSU-Bezirkschef), Benjamin Adam (SPD-Fraktionsvorsitzender), Deniz Anan (Grünen-Fraktionschef), Jens Wunderwald (Vertrags-Mitinitiator) und Arne Schäffler (ADFC).

Wenige Wochen, dann ist er Geschichte: der „Radentscheid-Vertrag“ zwischen der Stadt Augsburg und einem breiten Bündnis an Fahrrad-Umwelt-Mobilitäts-Aktivisten. Die Streichung von Auto-Parkplätzen, 30-Zonen in der City und umstrittene Radwege - dieser Vertrag war in der vergangenen schwarz-grünen Amtsperiode das Manuskript für etliche Maßnahmen, die massiv polarisierten. Kritiker sprachen gar vom „Anti-Auto-Vertrag“.

Um einen Bürgerentscheid zu vermeiden, schloss die Stadt Augsburg im Juli 2021 diesen „Radentscheid-Vertrag“ mit dem Bündnis „Fahrradstadt Jetzt“. Er verpflichtet die Stadt, bis Juli 2026 die Radinfrastruktur deutlich auszubauen. Zwar bilden über 30 Einzelmaßnahmen die Kernziele, Schlagzeilen machte der Vertrag aber zuvorderst mit einem Passus, der verlangt, über die Laufzeit hinweg rund 550 Auto-Stellplätze in der Innenstadt umzuwandeln (Rad-Abstellplätze, Grünflächen...).

Gibt es eine „Verlängerung“? Wird die Fuggers-tadt nun wieder auto-freundlicher? Wir haben nachgefragt bei Augsburgs Politik, der Wirtschaft und bei den Rad-Aktivisten selbst.

„Wir müssen bei diesem Thema pragmatisch und mit Augenmaß umgehen“, so der Bezirksvorsitzende der Augsburger CSU, **Volker Ullrich**. „Selbstverständlich sind uns gute und sichere Radwege wichtig, aber wir dürfen auch die Interessen der Autofahrer nicht vergessen.“ Eine Streichung weiterer Auto-Parkplätze kommt für

Ullrich „auf gar keinen Fall“ in Frage. „Wir müssen eher darüber nachdenken, wieder zusätzliche Parkmöglichkeiten für Autos in der City zu schaffen“, betont der ehemalige Bundestagsabgeordnete.

„Der Radvertrag ist ein voller Erfolg gewesen“, sagt **Deniz Anan** von den Augsburger Grünen. „Die dort festgehaltenen Ausbauziele mit Blick auf Personal und Budget haben bei Politik, Verwaltung und Stadtgesellschaft für Planungssicherheit gesorgt“. Ein Riesenspektakel seien die neuen Radwege und Fahrradstraßen. Zum Beispiel am Graben, in der Hermanstraße und in der Frölichstraße. Aber auch die Tempo-30-Bereiche, die die Stadt für Kinder und Senioren sicherer machten. Auch der Grundsatz „breite Radwege oder Tempo 30, wenn neu- oder umgebaut wird“ sei ein großes Plus.

„Ein gewisses Defizit kann man darin erkennen, dass der Radvertrag naturgemäß vor allem den Radverkehr im Blick hat, und erst in zweiter Linie die anderen umweltfreundlichen Verkehrsarten, öffentlichen Verkehr und Fußverkehr, miteinbezieht.“

Es ist für Anan „unabhängig, Inhalt und Geist des Radvertrags fortzuführen“. Der Grundsatz „breite Radwege oder Tempo 30“ ist aus meiner Sicht auch künftig Verpflichtung der städtischen Politik.

Einer der Unterzeichner des Vertrages ist **Arne Schäffler** aus dem Vorstand des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs (ADFC) in Augsburg. Er zeigt sich „sehr zufrieden“ mit vielem, was der Radentscheid-Vertrag erbracht hat, selbst wenn die Umsetzung dauere und Baumaßnahmen teils „ewige Vorlaufzeiten“ haben. Ein Beispiel sei die Hermanstraße, wo man sich mit den Radwegen immer noch in einer Testphase befinde. Dennoch sei die Hermanstraße ebenso positiv zu be-



Fahrradstraßen gab es in Augsburg auch schon vor dem Radentscheid-Vertrag. Wie hier in der Konrad-Adenauer-Allee genießen Radfahrer Sonderrechte gegenüber Autos. Foto: si

werten wie die Radverkehrsregelung in der Frölichstraße oder die Tempo-30-Regelung für den Kfz-Verkehr auf der West-Ost Achse zwischen dem Staatstheater und dem Jakobertor, was der Sicherheit für den Radverkehr zugutekomme. Anders als man es aus anderen Städten höre, sei die Verwaltung in Augsburg in der Sache „ernsthaft bemüht“ gewesen, habe auch organisatorisch vieles umgesetzt. Es gebe aber auch Defizite: In der Ulmer Straße, so Schäffler, habe sich praktisch nichts getan. Und es habe nicht den Anschein, als würde sich hier in absehbarer Zeit etwas verbessern. Das ausgerechnet in der Straße, die in Augsburg seit Jahren für Radler das unfallträchtigste Pflaster überhaupt ist. Bezüglich der Zukunft hofft Schäffler auf „einen Rest an urbaner Zukunftssensibilität“ in der neuen Stadtregierung.

„Ernüchternd“ nennt **Jens Wunderwald** die Bilanz nach fünf Jahren Radentscheid-Vertrag, an dem er seinerzeit maßgeblich mitgearbeitet habe. Der Anspruch des Radentscheids war im Namen „Fahrradstadt jetzt“ sehr klar formuliert: Augs-

burg sollte in überschaubarer Zeit und mit echtem Tempo zu einer Fahrradstadt werden. „Dieser Anspruch hat sich aus meiner Sicht eindeutig nicht erfüllt. Ich halte die Bilanz deshalb für ernüchternd. In der vergangenen Periode unter **Eva Weber** ist aus meiner Sicht für die Fahrradstadt weniger geschehen als in der zweiten Amtszeit von **Kurt Gribl** - und das damals ohne Radentscheid-Vertrag.“ Eine echte Fahrradstadt erkenne man nicht an wohlklingenden Beschlüssen, sondern daran, dass man im Alltag sicher, zügig und selbstverständlich mit dem Rad unterwegs sein kann. „Davon ist Augsburg weiter entfernt, als es nach fünf Jahren Radentscheid-Vertrag sein müsste. Es wäre falsch zu sagen, es sei gar nichts gelungen. Einige Maßnahmen der vergangenen Jahre sind durchaus positiv zu bewerten. Insbesondere die Achse von Pfersee bis zur Frölichstraße und auch die Verbesserungen am Unteren Graben halte ich für mutig und unter den Augsburger Verhältnissen kompetent umgesetzt.“ Das größte Defizit liegt für Wunderwald bei der eigentlichen Kernidee: dem Aufbau eines leistungsfähigen Fahrradvorrangnetzes. „Dieses Thema kam viel zu spät und blieb mit einem aus meiner Sicht ungeeigneten Plan im Ansatz stecken.“

Eine einfache Fortsetzung des Radentscheid-Vertrags halte er nicht für vernünftig. „Aus meiner Sicht braucht es zunächst eine neue Bündelung der fachlichen und bürgerschaftlichen Kompetenz. Ein zweiter Radentscheid ist für mich dabei ausdrücklich eine denkbare Alternative. Er müsste allerdings fokussierter sein als der erste.“

**Peter Stöferle**, Verkehrsexperte bei der IHK, eröffnet eine andere Perspektive: „Fahrradpolitik muss Angebotspolitik sein: Auch durch Verträge oder Restriktionen für Autos wird man Menschen nicht zum ‚Umstieg‘ bewegen, sondern nur indem man die Nutzung des Verkehrsmittels selbst attraktiv und

sicher macht.“ Die Diskussion um einen Radentscheid-Vertrag habe unstrittig das Bewusstsein und die Sensibilität für das Verkehrsmittel Fahrrad erhöht, das eine Fülle von Vorteilen für Nutzer wie auch für die Stadt selbst bietet. Allerdings haben sich manche öffentlichen Auseinandersetzungen eher auf das Für und Wider der verschiedenen Verkehrsträger fokussiert als zum Beispiel auf fehlende Verbindungen zwischen einzelnen Punkten in der Stadt.

„Fahrradstadt“ ist ein problematischer Begriff, weil er einen Exklusiv-Anspruch für einen Verkehrsträger suggeriert. Die IHK steht weder für eine „Fahrrad-“ noch für eine „Auto-“ oder eine „ÖPNV-Stadt“, sondern für ein lebendiges Zentrum, das mit allen Verkehrsmitteln aus dem weiten Umland gut erreichbar ist. „Meine persönliche Bilanz nach fünf Jahren Radentscheid-Vertrag fällt insgesamt positiv aus, erklärt der neugewählte SPD-Fraktionsvorsitzende **Benjamin Adam**. Viele kleine Schritte seien umgesetzt, insbesondere kleinere, schnell realisierbare Projekte sichtbar vorangebracht worden.

Zu den augenfälligsten Errungenschaften zählt für Adam die Festlegung von Vorrangrouten für den Radverkehr. „Damit wurde klar definiert, welche

**Das große  
REPORTER-  
Monatsrätsel**

**Gewinnen Sie  
den Top-Vakuuierer  
QVac Move  
von BORA**  
im Wert von  
**450 Euro**  
vom  
**KÜCHENSTUDIO  
CAROLA GRAUL**

**4 x RÄTSELN SEITE 4  
UND GEWINNEN!**

Achsen für den Radverkehr besonders wichtig sind und prioritär ausgebaut werden sollen. Das ist ein wichtiger Schritt hin zu einem zusammenhängenden und alltagstauglichen Radwegenetz.“

Die größten Defizite sieht er weiterhin bei den Nutzungskonflikten zwischen Radfahrenden, Fußgängern und auch dem Autoverkehr. „Gerade dort, wo der Platz begrenzt ist, fehlen oft noch gute und sichere Lösungen für alle Verkehrsteilnehmenden.“ Die Zukunft der Fahrradstadt Augsburg werde vor allem davon abhängen, ob es gelinge, die notwendigen Finanzmittel dauerhaft sicherzustellen und die Zusammenarbeit mit Verbänden, Vereinen sowie dem Mobilitätsbeirat weiter zu stärken. „Die beschlossenen Radvorrangrouten sind dabei ein wichtiger und richtiger Schritt. Gleichzeitig wird ihre Umsetzung eine große Herausforderung, weil es vor Ort Nutzungs- und Zielkonflikte gibt, etwa bei Straßenräumen, Stellplätzen oder anderen Nutzungsansprüchen. Deshalb halte ich es für sinnvoll, den bestehenden Radentscheid-Vertrag weiterzuentwickeln und anzupassen, so Adam. Entscheidend sei, dass der eingeschlagene Weg konsequent weiterverfolgt werde und konkrete Fortschritte sichtbar bleiben.“ si

**Suche Helfer  
zur Montage von  
Photovoltaikanlagen**  
Führerschein Voraussetzung  
- ab sofort  
**Tel. 0176-3536 9001**

**HUBERTUS**  
Pflege und Betreuung

**Tagespflege Stundenweise**  
Suchen Sie nach einer Betreuung für Sie  
oder Ihre Angehörigen?

**Unsere Leistungen:**

- Unterstützung im Haushalt
- Reinigen der Wohnung
- Ärztliche Bescheinigung über die Notwendigkeit einer Haushaltshilfe
- Einkaufsservice

**Haben Sie einen Pflegegrad?  
Die Pflegekasse zahlt für Sie**

Tel. 0 82 53 / 5 24 96 90; Handy: 01 76 / 30 60 53 55  
Hubertus Pflege & Betreuung,  
v. Gumpenberg-Str. 25, 86554 Pöttmes

- Anzeige -

**Standpunkt**

**Gemeinsam Verantwortung für Augsburg**



**Liebe Leserinnen und Leser,**

Unsere Fraktion hat sich für die kommende Ratsperiode neu aufgestellt – als Fraktionsgemeinschaft mit den Stadträten von ÖDP und Volt. Zu Vorsitzenden wurden Lara Hammer und ich als Doppelspitze gewählt. Gemeinsam bringen wir frische Ideen mit, gleichzeitig wollen wir an die gute Arbeit der vergangenen Jahre anknüpfen. Ich habe im Stadtrat immer den Austausch über Fraktionsgrenzen hinweg gesucht und bin überzeugt, dass Augsburg von einem respektvollen und konstruktiven Miteinander profitiert. Diesen Weg wollen wir als neue Fraktionsgemeinschaft weitergehen. Wir wollen eine starke Stimme für Augsburg sein – offen für Zusammenarbeit und mit einem offenen Ohr für die Menschen in unserer Stadt.

**Herzliche Grüße**  
Benjamin Adam

**SPD** Fraktion im Augsburger Stadtrat



# Ein Wrestler auf der Opernbühne

## Georges Khoukaz in „Die Schöne und das Biest“ in Augsburg

„Wir alle haben Disneys „Die Schöne und das Biest“ als Kind gesehen, aber ich hätte nie gedacht, dass ich es eines Tages selbst spielen würde!“, sagt Khoukaz im Interview. Auch wenn der „König der Löwen“ mit Simba eher sein Filmgeschmack war. Vielleicht braucht das Hamburger Musical ja mal einen Wrestler? Er wäre dabei.

Fotos: Jan-Pieter Fuhr, © Staatstheater Augsburg, Julia Greif

Von Julia Greif

Glänzende Lederstiefel stampfen auf, breite Schultern stehen sich gegenüber, halbnackte Körper wie aus einer antiken Kampflegende glänzen vor Schweiß im Scheinwerferlicht. Haare fliegen, Fäuste fliegen, Herzen fliegen ihnen zu: den Wrestlern im Ring. Eine andere Rolle hat **Georges Khoukaz** am Samstag ab 19.30 Uhr im Martini Park: Der Wrestler entwickelte die Kampfchoreografien für die Oper „La Belle et la Bête“ („Die Schöne und das Biest“), die dann am Staatstheater Premiere feiert und steht zugleich selbst als ein Part des Biests auf der Bühne. Und kämpft tatsächlich auch mit drei „Tieren“ auf der Bühne: Aus der Kampfsportschule Augsburg sind die drei Kampfsportler **Florian Keim**, **Moritz Murdock** und **Claudiu Urzica** dabei in der

Rolle von Wildschwein, Hirsch und Stier. Mit dem **AJ REPORTER** sprach Khoukaz über Gemeinsamkeiten von Ringkampf und Musiktheater.

Der 33-Jährige bringt eine Biografie mit, die selbst wie Theaterstoff wirkt: „Ich wollte schon als Kind immer Wrestler werden, und im Nahen Osten gibt es kein Wrestling“, erzählt er. Später floh der Christ aus Syrien wegen des Islamischen Staats zu Fuß nach Deutschland. Dort startete er 2016 mit seinem Wrestling-Traum und der -karriere quer durch Europa und Auftritte in Film- und Serienproduktionen wie „4 Blocks“ oder „Gunpowder Milkshake“ durch.

Kennengelernt hat **Susanne Lietzow**, die „La Belle“ in Augsburg inszeniert, ihn bei einer Wrestlingveranstaltung in Österreich. Sie hatte davor bereits mit Khoukaz' Trainer **Michael**

**Kovac** als Kampfchoreograf für „Unruhe um einen Friedfertigen“ (2023) zusammengearbeitet. Als sie nach jemandem für „La Belle et la Bête“ suchte, kontaktierte sie den Wrestler mit Schauspielerefahrung. Khoukaz sagte zu – obwohl Oper und Theater für ihn Neuland waren. „Aber Wrestling ist wie Theater“, sagt er im Gespräch. „Letztendlich ist es eine Live-Aufführung. Ich würde aber sagen, das hier ist weniger gefährlich.“ Beides funktioniere über Präsenz, Timing und Reaktion des Publikums. Gleichzeitig musste er für die Oper völlig neu denken. Während bei Filmproduktionen Kampfszenen zuerst gedreht und später passend mit Musik unterlegt würden – „So haben wir die volle Kontrolle über das Timing im Kampf“ – war die Musik bei „La Belle et la Bête“ bereits fertig komponiert. „Ich habe als Stuntkoordinator

den Kampf entworfen. Es war genau umgekehrt. Ich muss den Kampf genau auf die Musik abstimmen, die bereits fertig ist.“ Gemeinsam haben Oper und Wrestling: „Es ist wie eine einzige Film-Einstellung. Da muss ich mir sagen: Du hast genug Erfahrung, selbst wenn etwas passiert, weißt du, wie man improvisiert.“ Dabei profitiert er von jahrelanger Erfahrung. Seit fast zehn Jahren wrestelt Khoukaz professionell in ganz Europa (oft als „the Syrian Giant“), absolvierte 2018 den WWE-Tryout und tourte zuletzt mehrfach durch Europa und Japan. Wrestling sei allerdings nicht „fake“: „Die Schwerkraft ist echt, auch wenn jemand hinfällt. Man kann es also nicht vortäuschen. Ich würde sagen, es ist eine Show. Es ist, als würde man einen Live-Action-Film anschauen. Eine einzige Einstellung.“ Und

schon kleine Fehler können zu Verletzungen führen. Im Theater hat er nicht einmal Körperkontakt beim Kampf.

Khoukaz selbst hat auch schon Verletzungen davongetragen, etwa einen abgerissenen Bizeps. Auch Rückenprobleme bleiben. Eine OP steht im Sommer an. Dennoch bleibt Wrestling seine große Leidenschaft.

Für die das Image stimmen muss: „Natürlich wollten sie im Kampf-Intro meinen eigentlichen Beruf nicht erwähnen, denn ich arbeite seit 20 Jahren als Damenfriseur“, sagt Khoukaz mit einem Lachen. Seit 2006 schneidet er in einem Salon nahe Aschaffenburg Haare. Das heißt: Dienstag bis Freitag Salon. Am Wochenende Wrestlingkämpfe (etwa am 5. und 6. Juni im Wiener Prater). Montags produziert er Wrestlingausrüstung für seine eigene Firma „Wrestling Gear EU“. Die Stiefel des Biests stammen etwa aus seinem Haus.

Für die Verwandlung in die märchenhafte Kreatur sitzt er lang in der Maske. „Drei Stunden, um es aufzutragen, eine Stunde, um es wieder abzunehmen“, lacht der 33-Jährige. Was genau das Publikum am Ende auf der Bühne erwartet, verrät Khoukaz allerdings nicht. „Dafür muss man ein Ticket kaufen“, sagt er. Und wirkt dabei gar nicht bestig.

**vhs** Augsburger Volkshochschule



**Wasser**  
Grundlage des Lebens

QR Code

Unser Semesterthema im Frühjahr/Sommer 2026

[www.vhs-augsburg.de](http://www.vhs-augsburg.de)  
0821/50265-55

AUGSBURG JOURNAL  
**REPORTER**

**IMPRESSUM**

**HERAUSGEBER**  
Walter Kurt Schillffarth  
Anja Marks-Schillffarth

**GESCHÄFTSFÜHRUNG**  
Anja Marks-Schillffarth

**CHEFREDAKTEUR**  
Marc Kampmann (V.i.S.d.P.)

**REDAKTION**  
Johannes Kaiser, Michael Siegel, Julia Greif, Olessja Schulz (online)

**MARKETING**  
Heidi Strigl, Andreas Bouloubassis, Alex Hagl, Mario Stützer, Margit Birk, Cornelia Klaus, Nicole Wagner

**GRAFIK**  
Stefanie Lechner, Marina Stebelski, Tina Billy

**VERWALTUNG**  
Melanie Scholze  
verwaltung@augsbuergjournal.de

**AJ VERLAGS GMBH**  
Provinostraße 52, V5\_1  
86153 Augsburg • 08 21/34 774-20

**DRUCK** Presse-Druck- und Verlags GmbH, Augsburg

AUGSBURG JOURNAL  
**REPORTER**  
AUGSBURG-JOURNAL.DE



Georges Khoukaz in Action bei einem Kampf in Erding. Rechts in einer Szene aus dem Action-Thriller „Gunpowder Milkshake“ (Netflix).  
Foto links: Steffi Biller

Sprechen Sie mit mir über das, was Ihnen wichtig ist.

**CSU**  
Näher am Menschen

Ihr Abgeordneter **Andreas Jäckel**

[www.andreasjaeckel.de](http://www.andreasjaeckel.de)  
@jaeckelandreas  
buero@jaeckel-landtag.de  
0821/ 50 89 43 70  
Andreas Jäckel



**Augsburgs Größter Schmuck-Ankauf**

**ZAHN- & ALTGOLD SCHMUCK- UHREN DIAMANTEN**

**GOLDANKAUF ZUM SUPERPREIS**

Wir kaufen Altgold in jeder Form z.B. 18k/750

**62,51 €** p. Gramm\*

Wir kaufen FEINGOLDBARREN

**121,70€** p. Gramm\*

Juwelier seit 1981 **ROBERT REHM**  
Maximilianstr. 43

0821/33011 IHRE FREUNDLICHE ANKAUFSTELLE

**VERGLEICHEN SIE UNSERE PREISE - ES LOHNT SICH!**  
Montag bis Freitag 10.00 - 18.00 Uhr Samstag 10.00 - 14.00 Uhr

Preise ohne weitere Gebühren  
\*unsere Grammpreise 18.05.2026/14.30 Uhr  
ständig aktuelle Preise

**Story zu erzählen ?**

Schreiben Sie uns!

REPORTER@AUGSBURGJOURNAL.DE

**Bestattungshilfe Irmgard Eberle**  
Beraten - Dienen - Helfen

**Erd-/Feuer-/Berg-/Diamant-/Seebestattungen, Vorsorgen, Überführungen und sämtliche Steinmetzarbeiten.**

Göggingen  
Telefon 0821 / 9 29 98

Stappach  
Telefon 0821 / 48 10 36

Diedorf-Anhausen  
Tel.: 08238 / 2776

info@bestattungshilfe.de  
www.bestattungshilfe.de

Persönliche Betreuung und Hausbesuche. Sämtliche Formalitäten und Behördengänge erledigen wir Ihnen in zuverlässiger und kostenbewusster Form.

**Rätselspaß: SUDOKU - normal und spezial** LÖSUNGEN S. 5

7	2	5						
		9				2		
			4		7	1		
8					3	4		
2	3	9						
6	3	8	4				5	
9			8				6	
2	8		3				1	
4	3	6				9		

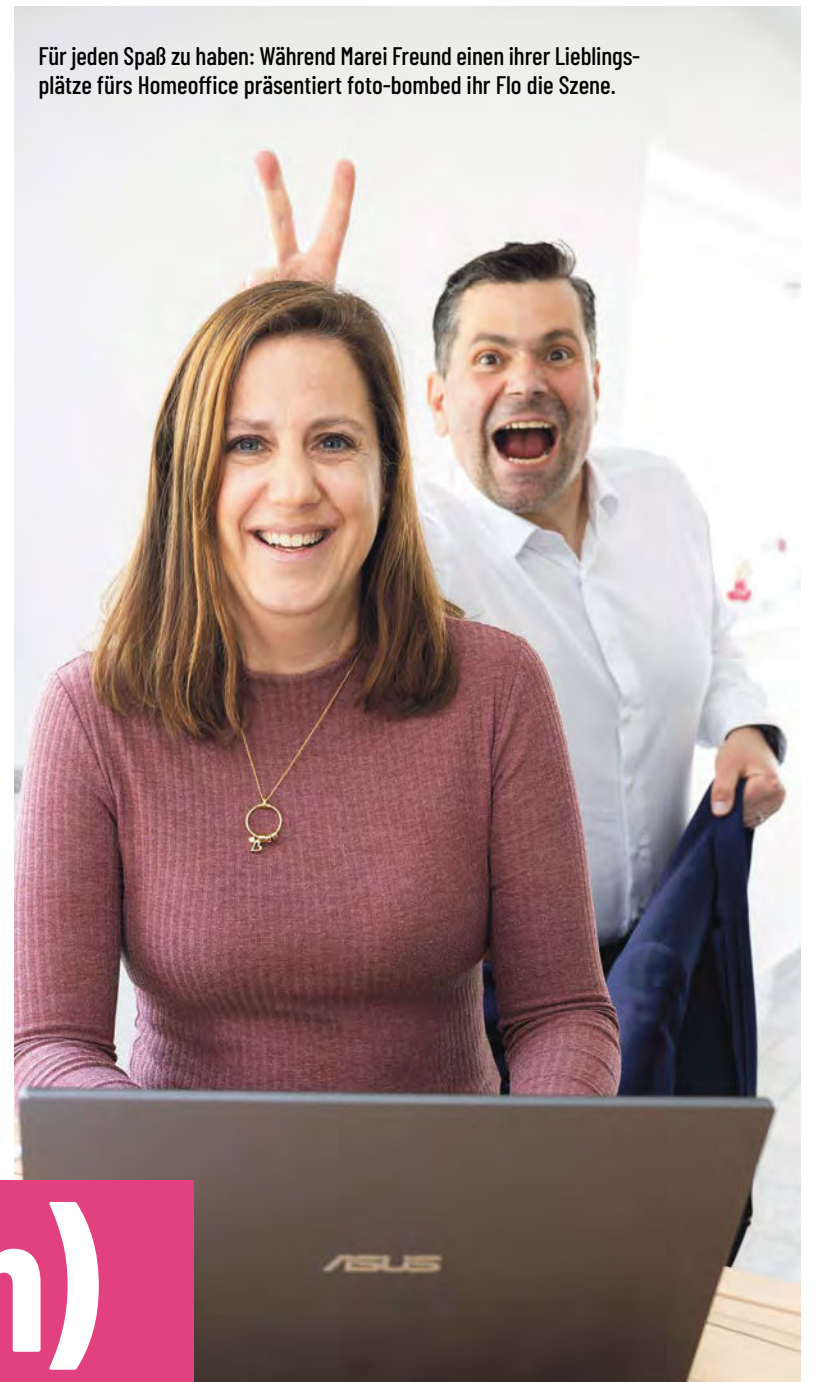
9		6	8	1	4			
7			5					
9	4	1				3		
	1		3				2	
							7	
	7					2	4	3
			3					
	2					9		

**Sudoku-Rätsel** kennt jeder. In allen neun Feldern sowie senkrecht und waagrecht müssen jeweils die Zahlen 1 bis 9 unterkommen. Neben dem Standard-Sudoku (ganz links) präsentieren wir jeweils ein Spezialrätsel, diesmal ein „X-Sudoku“. Hier müssen auch die grau unterlegten Diagonalen jeweils die Zahlen 1 bis 9 enthalten.

FOTOS & TEXT MARC KAMPMANN



Der neue OB ganz privat: Florian Freund auf dem Sofa der Familie. Von hier aus werden begeistert Serien wie Dr. House, Game of Thrones und Stranger Things angeschaut und natürlich auch das AUGSBURG JOURNAL gelesen.



Für jeden Spaß zu haben: Während Marei Freund einen ihrer Lieblingsplätze fürs Homeoffice präsentiert foto-bombed ihr Flo die Szene.

## Zuhause bei Freund(en)

### Zu Besuch bei Oberbürgermeister Florian Freund und seiner Frau Marei

Das rote Garagentor, die rote Haustür, der rote Sonnenschirm im Garten, im roten Idyll der Familie Freund hat sich seit unserem letzten Besuch im Landtagswahlkampf 2023 auf den ersten Blick nicht viel getan. **Marei Freund** (43) begrüßt uns im lichtdurchfluteten Erdgeschoss ihres Hauses in Göggingen. Sie ist allein, die drei Töchter – 7, 10 und 12 Jahre alt – sind noch in der Schule. Ihr Mann, Augsburgs neuer SPD-Oberbürgermeister, **Florian Freund** (47) verspätet sich, er steckt noch in den laufenden Koalitionsverhandlungen fest. Zeit für die Familie, das war im laufenden Wahlkampf, und ist auch jetzt, mit der anstehenden Amtsübernahme, ein rar gesätes Gut. Doch Marei und ihr Flo haben sich einst bei den Jusos kennen und lieben gelernt und so ist Politik, und somit auch das Verständnis für den benötigten Zeitaufwand ein essenzieller Teil ihrer Ehe.

Tatsächlich dauert es nur wenige Minuten, bis auch der studierte Volkswirt mit dem Smartphone am Ohr eintrifft, letzte politische Abstimmungen quasi on the fly.

Der Stress der vergangenen Wochen ist Florian Freund kaum anzumerken, er strahlt geradezu, als er seine Marei liebevoll umarmt und ihr zur Begrüßung ein Küsschen gibt.

Aber sind die Freunds nach dem Überraschungssieg auch tatsächlich schon in der neuen Realität angekommen? „Ganz ehrlich, wir sind in Sachen Familien-Routine natürlich noch in der Findungsphase, das heißt aber nicht, dass wir es nicht hinbekommen, wenn beispielsweise ein neuer Schulranzen gekauft werden muss“, erklärt Marei Freund lachend. „Trotz aller Termine schaffe ich es sogar, völlig ohne Anlass, frische Blumen zu kaufen“, erwähnt der Politiker nicht gerade beiläufig und deutet mit einem breiten Grinsen auf den bunten Frühlingsstrauss auf dem Esstisch. Die Blumen bilden einen willkommenen Farbtupfer im Wohn-Essbereich mit offener Küche, denn das Interieur ist überwiegend in Schwarz, Weiß und Brauntönen gehalten. Die dreifache Mutter machte keinen Hehl daraus, dass

sie keinen Grünen Daumen besitzt: „Topfpflanzen haben bei mir eher eine geringe Lebenserwartung.“ Folgerichtig ist auch ihr Mann für den Garten zuständig, der aber noch nicht vollends aus dem Winterschlaf erwacht ist.

Wirklich überhaupt nichts am Hut hat Marei Freund übrigens mit dem Begriff „First Lady“.

#### FIRST LADY? DAS BIN ABSOLUT NICHT ICH!

„Erstens sind wir weder in einer Monarchie noch in den USA und zweitens bin das absolut nicht ich“, gibt die selbstständige Kommunikations-Expertin allen eine Abfuhr, die sie in diese Rolle drängen wollen. Zudem empfinde sie es als geradezu anmaßend allen Frauen gegenüber, die sich seit Jahrzehnten beruflich oder im Ehrenamt an vorderster Front um die Fuggerstadt verdient gemacht haben: „Ich bin beim besten Willen nicht plötzlich die wichtigste Frau Augsburgs, nur weil ich mit Flo verheiratet bin“.

Ein Stück Normalität zu bewahren, ist beiden enorm wichtig, und so gehörte der vorangegangene Sonntag endlich einmal wieder der Familie. Der frischge-

backene Oberbürgermeister stand in der Küche und kredenzte für alle Germknödel, „mit Vanillesoße und Mohn, versteht sich“. „Danach wurde mit der ganzen Familie Rundlauf gespielt“, berichtet die 43-Jährige. Und hier kommen wir dann doch zu einer, zumindest emotional wertvollen, Neuanschaffung im Hause Freund. „Ich habe unsere Wahlkampf-Tischtennisplatte ausgelöst, die steht jetzt in der Garage neben dem Rennrad, das ich viel zu selten benutze“, freut sich der leidenschaftliche Radler, dem für große Touren aber gerade die Zeit fehlt. Und die Freunds lassen es sich nicht nehmen, das funktionale Andenken dann auch zu präsentieren. So wird das Auto, auf dem immer noch das riesige Konterfei des SPD-Politikers prangt, bei Seite gefahren und die Platte aufgebaut.

Zum Abschluss gibt es noch ein kurzes Match und man merkt nicht nur, dass Florian Freund einst im Verein Tischtennis gespielt hat, es ist auch klar, dass der neue OB den Ball nicht flach halten wird, nicht im Rathaus und auch nicht auf seiner „Freund-Platte“ vor der roten Garagentür in Göggingen.



Florian Freund an seiner „Freund-Platte“: Vor der roten Garagentür zeigt der neue OB beim Tischtennis-Duell, dass er den Ball nicht nur politisch sicher übers Netz bringt.

Auch im Rundlauf mit der ganzen Familie machte das Wahlkampf-Erinnerungsstück bereits eine „gute Figur“ (Bild unten).



Sonntag ist Familientag: Florian Freund serviert in der heimischen Küche selbst gemachte Germknödel – mit Vanillesoße und Mohn, versteht sich.



Ein Stück Alltag: Marei und Florian Freund am Esstisch, auf dem ein frischer Frühlingsstrauss für Farbe im sonst ruhig gehaltenen Wohnbereich sorgt. Die beiden haben sich bei den Jusos kennen und lieben gelernt.



**Freundliches Update**

**Eine Stadt voller Kraft**

Liebe Leserinnen und Leser, Augsburg-gerinnen, meine ersten zwei Wochen als Oberbürgermeister haben mir vor allem eines gezeigt: Augsburg ist in Bewegung. Ob bei Begegnungen mit Unternehmerinnen und Unternehmern, mit Beschäftigten, mit Familien, bei Veranstaltungen wie dem Europatag und dem Westparkfest, beim Treffen mit den Führungskräften der Stadt oder bei der Saisonabschlussveranstaltung des FC Augsburg. In allen Gesprächen ist zu spüren: Diese Stadt hat Kraft und sie will vorankommen.



Von OB Florian Freund

Das bestätigt auch der Blick auf die Zahlen: Augsburg gehört aktuell zu den dynamischsten Regionen Deutschlands. Platz 17 im bundesweiten Ranking ist ein starkes Signal – gerade in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten. Wir profitieren von klugen Unternehmen, engagierten Beschäftigten und davon, dass sich unsere Stadt stetig weiterentwickelt. Was das IW hier misst, ist vor allem die Resilienz unserer Unternehmen, unserer Fachkräfte und unserer Bürgerinnen und Bürger. Sie haben Augsburg durch schwieriges Fahrwasser gesteuert – trotz hoher Energiepreise, trotz Strukturwandel und trotz zahlreicher bürokratischer Vorschriften auch durch die Augsburger Kommunalpolitik. Danke dafür im Namen der Stadt Augsburg!

Aber wir dürfen uns auf dieser erfolgreichen Krisenbewältigung nicht ausruhen. Denn Dynamik entsteht nicht von allein – sie muss gestaltet werden. Genau deshalb sind die gerade zugesagten Zuweisungen des Freistaats in Höhe von rund 18,5 Millionen Euro für Schulen, Kitas und kulturelle Einrichtungen so wichtig. Hier geht es nicht nur um Gebäude, sondern um Bildungschancen, um Betreuung und um das Leben in unseren Stadtteilen. Und zugleich stärken diese Investitionen unsere lokale Wirtschaft – vom Handwerk bis zum Mittelstand.

Und manchmal zeigt sich, wie es einer Stadt geht, auch abseits von Zahlen: Der FC Augsburg hat gerade eine seiner besten Bundesliga-Saisons gespielt. Das steht für Zusammenhalt, für Entwicklung und für den Willen, mehr zu erreichen als viele erwartet haben. Genau diese Haltung brauchen wir als Stadt.

Augsburg steht gut da – aber noch wichtiger ist: Augsburg kann mehr. Daran werden wir arbeiten. Gemeinsam, pragmatisch und mit klarer Richtung.

Freundliche Grüße, Ihr Florian Freund.

**... heute von**

**Michael Siegel**  
Reporter



**★ Pfingsten, Sonntag, 24. und Montag, 25. Mai**

Der heilige Geist kommt auf Jesu Jünger herab – das feiern Christen an den beiden Pfingst-Feiertagen. In vielen Pfarreien geschieht dies (am Sonntag) extra-festlich mit besonderer musikalischer Gestaltung. Mal vorbeischaun bei Herrn Pfarrer?

**★ Modular-Festival, Freitag, 22. bis Sonntag, 24. Mai**

Drei Tage, von Freitag, 22. bis Sonntag, 24. Mai, dauert das diesjährige Modular-Musikfestival. Wie in den Vorjahren veranstaltet es der Augsburger Stadtjugendring auf dem Gaswerksgelände in Oberhausen. Erwartet werden bis zu 30.000 Fans, sie können sich auf rund 50 Künstlerinnen und Künstler(gruppen) freuen. Vor einer Spontan-Anfahrt unbedingt im Netz prüfen, was es noch an Karten gibt.

**★ Jüdische Kulturwoche**



Am Pfingstmontag, 25. Mai beginnt die diesjährige Jüdische Kulturwoche Augsburg Schwaben. Der Festakt anlässlich des Beginns um 18 Uhr gastiert dieses Jahr erstmals in der historischen Ambiente des Maximilianmuseums.

**Nr. 1**



**Tag der Artenvielfalt**  
Pfingstsamstag, 23. Mai ab 9 Uhr  
**im Augsburger Zoo**

Der Tag der Artenvielfalt bietet den Besuchern umfangreiche Informationen über Vielfalt, Bedrohung und Schutz von Tier- und Pflanzenarten. Neben Ständen zu den vom Zoo Augsburg finanzierten Artenschutzprojekten sind an diesem Tag auch 13 externe Aussteller wie der Pilzverein, Fischereiverband oder Fledermausschutz vertreten. Damit auch der Zoo einen Beitrag zum Erhalt vieler bedrohter Arten leisten, wurde 2009 der Naturschutzfonds des Zoo Augsburg gegründet. Seitdem konnten bereits über 2 Millionen Euro in regionale und weltweite Projekte zum Schutz verschiedener Arten und Lebensräume investiert werden.

FÜR SIE IN DEN BESTEN LAGEN  
BEWERTEN  
VERMIETEN – VERKAUFEN  
VP VON POLL IMMOBILIEN®  
Wir vermitteln Ihre Immobilie  
Telefon: 0821 - 50 89 062 1  
www.von-poll.com/augsburg

**NEU im AJ-REPORTER:**

**Monatsrätsel lösen und tolle Gewinne absahnen!**

Brand	Zierwiese	Teil einer Kette	Erwerb, Anschaffung	gefährlich, gewagt	Signalhorn am Auto
saine Lage verändern (sich...)	Erdaufschüttung	Backwerk	sehr warm	Verbandungsart	systematische Untersuchung
kleine Ortschaft				Schwermetall	Fußrücken
				Schutzgitter der Stadt Augsburg	Schwellung
				Längsträger eines Schiffes	
Mediziner	Monat	Baby mund-tuch	Widerhall	Bezirk, Bereich	Leuchtdiode (engl. Abk.)
			oberer Raumabschluss	Auf Augsburgs Wappen	



KÜCHENSTUDIO CAROLA GRAUL  
Küchen zum Leben und Genießen

Vakuumierer  
**450 Euro**

**Vakuumierer von BORA**

Gewinnen Sie vom Küchenstudio Carola Graul das hochwertige Vakuumiergerät QVac Move von BORA im Wert von 450 €. Es sorgt dafür, dass Lebensmittel bis zu dreimal länger frisch bleiben – Geschmack und Aussehen bleiben erhalten, Abfälle werden reduziert. Drei Funktionen bieten maximale Flexibilität: Vakuumieren in Boxen oder Beuteln, Wiederverschließen von Flaschen und Marinieren.

Lösen Sie dazu unser neues Rätsel, sammeln Sie die richtigen Wörter und senden Sie uns den finalen Lösungssatz bis 2. Juni 2026 an: [verlosung@augsbουργournal.de](mailto:verlosung@augsbουργournal.de)

Die glücklichen Gewinner erklären sich mit der Teilnahme dazu bereit, dass ihr Foto veröffentlicht wird. Eine Barauszahlung des Gewinns ist ausgeschlossen.

**LÖSUNGSWORT IN DIESER WOCHE:**

1 2 3 4

Dieses Wort ist der dritte Teil der Lösung, die aus vier Wort-Teilen besteht. Den letzten Teil errätseln Sie bitte in der nächsten Ausgabe des AJ-REPORTERS.

**Wir wünschen Ihnen viel Spaß und Erfolg!**

AUGSBURG JOURNAL  
**REPORTER**  
**Haben Sie eine spannende Story zu erzählen?**  
Schreiben Sie uns!  
REPORTER@AUGSBURGJOURNAL.DE

Das Küchenstudio Carola Graul steht für neueste Küchentrends und exzellente Beratung. Die Grundpfeiler eines jeden modernen, maßgeschneiderten Küchenkonzepts sind sorgsam aufeinander abgestimmte Küchenmöbel und Einbaugeräte, die als harmonisches Ganzes zusammenwirken. Die Wahl von Materialien in höchster Qualität ist der Schlüssel, damit die Möglichkeiten des Raums voll zur Entfaltung kommen können. Innovative Geräte von Bora verwandeln Küchen von einem funktionalen Ort zu echtem Lebensraum. Weitere Infos finden Sie unter [graulkuechen.de](http://graulkuechen.de)  
Die Augsburg Journal Verlags GmbH fungiert als Bereitsteller der Werbemöglichkeit. Veranstalter dieses Kreuzworträtsels ist das KÜCHENSTUDIO CAROLA GRAUL E.K., Im Moos 5 86477 Adelsried. Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 18 Jahren. Jede Person kann nur einmal am Gewinnspiel teilnehmen. Unter allen richtigen Einsendungen wird der/die Gewinner\*in des Vakuumiergeräts von der Augsburg Journal Verlags GmbH per Zufallsgenerator ermittelt. Eine Barauszahlung oder ein Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Personenbezogene Daten werden zur Durchführung des Gewinnspiels von der Augsburg Journal Verlags GmbH gespeichert und im Zuge des Gewinnspiels an CAROLA GRAUL weitergegeben.

# swa Spendenlauf

## Gemeinsam laufen für die Leseförderung in Augsburger Grundschulen

**Jetzt anmelden**

Die Stadtwerke Augsburg (swa) rufen zum dritten swa Spendenlauf auf und unterstützen damit in diesem Jahr die „Freunde der Stadtbücherei Augsburg e.V.“, die sich für die Leseförderung in Augsburger Grundschulen einsetzen. Unter dem Motto „Lesen macht Zukunft“ fließen sämtliche Startgelder sowie zusätzliche Spenden der swa direkt in das Projekt.

Der Spendenlauf findet am Donnerstag, 23. Juli 2026, ab 17 Uhr auf dem historischen Gaswerksgelände statt. Wer teilnimmt, tut doppelt Gutes: Die Startgebühr (20 Euro für Erwachsene, 5 Euro für Kinder) wird vollständig gespendet, außerdem geben die swa 50 Cent pro gelauener Runde dazu.

**Anmeldung, Ablauf und Strecke**

Die Anmeldung erfolgt online unter: [www.tgva.de/swa-spendenlauf/](http://www.tgva.de/swa-spendenlauf/). Die Ausgabe der Startunterlagen beginnt ab 17 Uhr, dann haben die Läuferinnen und Läufer ab 18 Uhr eine Stunde Zeit ihre Runden zu drehen. Die rund 700 Meter lange Strecke führt über das Gelände des Gaswerks und kann innerhalb der Stunde beliebig oft gelaufen werden. Ein besonderes Highlight: Die rund 700 Meter lange Strecke für den swa Spendenlauf verläuft einmal quer über das Gaswerk der swa. Gestartet wird hinter dem Garagengebäude. Von dort geht es zur Musikbox, dann am kleinen Scheibengasbehälter vorbei in Richtung Gaskessel. Hier folgt ein Highlight des Laufs: Die Strecke führt durch den Gaskessel, wo DJ Franky die Lieblingssongs der Teilnehmenden auflegt. Zwischen den beiden Teleskopgasbehältern hindurch geht es anschließend vorbei an der Direktorenvilla über die Obstweide, am Behälterturm vorbei. Alle Teilnehmenden können die Strecke mehrmals laufen, die Strecken- und Zeitmessung erfolgt durch die TG Viktoria innerhalb einer Stunde.

Neben dem Laufen und Spendensammeln steht beim dritten swa Spendenlauf der Spaß im Vordergrund. Die Band „Revelling Crooks“ spielt auf der Bühne der Musikbox und sorgt mit Speedfolk made in Augsburg für Stimmung. Beim Lauf unterstützt die Trommlergruppe Shinwa-Taiko mit heißen Rhythmen. Das Gaswerksmuseum der Gaswerksfreunde Augsburg e.V. ist ebenfalls geöffnet. Am swa Wasser-Bulli erhalten Teilnehmende bestes kostenloses Trinkwasser aus dem Trinkwasserschutzgebiet der swa, vor Ort stehen zudem verschiedene Stände mit Essen und kühlen Getränken. Live-Moderation gibt es von Viola Zwetschke mit Interviews und Informationen der Laufergebnisse.

**Spendenziel: Lesen macht Zukunft**

Mit dem Erlös unterstützen die swa 2026 die Leseförderung in Augsburger Grundschulen. Gemeinsam mit den „Freunden der Stadtbücherei Augsburg e.V.“ wird unter anderem eine große Lesereise für zweite Klassen ermöglicht. Dabei sollen rund 1.000 Kinder spielerisch für Sprache und Lesen begeistert werden. Der Verein engagiert sich seit über 15 Jahren für Les- und Sprachförderung und ist auf Spenden angewiesen. Die swa unterstützen dieses Engagement seit vielen Jahren und setzen ihre Herzenswunschaktion damit gezielt für Bildung ein. Neben dem Spendenlauf sind in diesem Jahr auch noch weitere swa Aktionen für das Projekt „Lesen macht Zukunft“ geplant.

Bereits im vergangenen Jahr haben die swa im Rahmen der swa Herzenswunschaktion Spenden für die Elterninitiative krebskranker Kinder Augsburg - Lichtblicke e.V. gesammelt. Über 20.000 Euro konnten an die langjährigen Partner der swa übergeben werden.



Der dritte swa Spendenlauf findet im Rahmen der swa Herzenswunschaktion am Donnerstag, 23. Juli auf dem historischen Gaswerk statt. Mit den Startgebühren und einem Beitrag der swa von 50 Cent pro Runde wird die Leseförderung in Augsburger Grundschulen unterstützt.



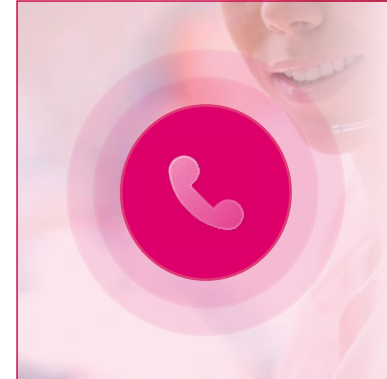
Das Herzenswunschprojekt unterstützt in diesem Jahr die „Freunde der Augsburger Stadtbücherei e.V.“ und setzt sich für die Leseförderung in Augsburger Grundschulen ein.

## Notrufnummern

**Allgemeine Notrufnummern**

**Rettungsdienst und Feuerwehr: 112**  
(bei akuter Lebensgefahr, Unfällen, Bränden)

**Polizei: 110**  
(in dringenden Notfällen und bei Verbrechen)



**Lokale Notfallnummern in Augsburg**

**Stadtwerke Augsburg - swa**  
24h-Entstörungsdienst bei Energie- und Wasserausfällen

**Erdgas-Störung: 0821 6500-5500**

(Wichtig bei Gasgeruch: Keine Lichtschalter betätigen, keine Handys im Haus nutzen, Fenster auf, Gebäude verlassen!)

**Stromausfall: 0821 6500-6600**

**Trinkwasser-Störung/ Wasserrohrbruch: 0821 6500-6655**

**Fernwärme-Störung: 0821 6500-5555**

**Medizinische Notdienste**

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117**  
(bei akuten Krankheiten, ohne Besuch beim Hausarzt)

**Giftnotruf Bayern (München): 089 19240**  
24-Stunden-Beratung)

**Apotheken-Notdienst:**  
• Vom Handy: **22 8 33**  
• Vom Festnetz (kostenlos): **0800 00 22 8 33**  
• Online-Suche: **www.aponet.de**

**Zahnärztlicher Notdienst:**  
(www.notdienst-zahn.de)

**Krisen- und Hilfstelphone**  
(Kostenlos und anonym)

**Telefonseelsorge: 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222**  
(24 Stunden erreichbar bei seelischen Krisen)

**Nummer gegen Kummer**  
(Kinder- und Jugendtelefon)  
**116 111**

**Elterntelefon: 0800 111 0 550**

**Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“**  
**116 016**

**Hilfetelefon „Schwangere in Not“**  
**0800 40 40 020**



**AUGSBURG-JOURNAL.DE**

## Branchenführer

### Garten & Floristik

**KONZE & LAUR**  
Baumpflege • Sanierung • Fällung  
kostenlose Angebote vor Ort  
Tel. 08 21 99 84 099 • [www.konze-laur.de](http://www.konze-laur.de)

### Gastro

**Mück**  
Bäckerei • Konditorei  
Kolbergstraße 14  
Telefon 08 21 72 11 88  
Schackstr./Ecke Zietenstr. 1  
Telefon 08 21 90 72 73 73  
trotz Baustelle geöffnet

### Handwerk

**Eternitdach undicht?**  
Fa. Klaber GmbH: Umdeckung mit Trapezblechen, Dachsandwichpaneelen, Lichtplatten und Asbestentsorgung.  
Tel. 0 73 22/8 07 92 10 oder 01 76/10 20 70 40  
[www.klaber-dach-wand.de](http://www.klaber-dach-wand.de)

### Handwerk

**Jurc & Steck**  
Jurc & Steck  
Malerbetrieb GmbH & Co. KG  
Kopernikusstraße 75 • 86179 Augsburg  
Tel.: 08 21 / 59 51 39 • [info@jurc-steck.de](mailto:info@jurc-steck.de)

**Wir sind für Sie da!**  
Jetzt Anzeige schalten  
**Cornelia Klaus**  
Mediaberaterin AJ-REPORTER  
Telefon 0176/43137600

**Container - ESER**  
Mietpark  
Baumaschinen- und Anhängervermietung  
Erdbehebung • Baggerbetrieb  
**Container**  
Aushub • Bauschutt  
Gartenabfälle • Sperrmüll  
Lieferung von Sand, Kies, Rimul und Erde, von 1 bis 30 cbm  
Tel. (08 21) 95 01 8 • [www.eser.de](http://www.eser.de)

**Hebetchnik-ESER**  
Auch Selbstfahrer-Lkw bis 3,5 t. (mit FS Kl. B) oder 7,5 t.: sicheres Arbeiten z. B. Malerarbeiten, Dachrinnen-, Fenster- u. Vordachreinigung...  
Arbeitshöhe 20, 26 und 30 m!  
Auch Scheren- und Teleskopbühnen verfügbar!  
Tel. (08 21) 95 01 8 • [www.eser.de](http://www.eser.de)

Insektenschutzgitter und Lichtschatthabdeckungen vom Fachmann – immer die passende Lösung  
**Christian Rabus - Insektenschutz Rabus**  
Alpenstraße 12a • 86836 Lagerlechfeld  
Tel. 08 23 2-503 10 02 • Mobil 01 71-71 02 7 10  
[info@insektenschutz-rabus.de](mailto:info@insektenschutz-rabus.de)  
[www.insektenschutz-rabus.de](http://www.insektenschutz-rabus.de)

**Balnes Brunnen GmbH**  
Kosten sparen und die Umwelt schonen!  
Mobil 01 76 - 62 76 17 82  
[www.brunnen-bayern.de](http://www.brunnen-bayern.de)  
[kontakt@brunnen-bayern.de](mailto:kontakt@brunnen-bayern.de)

**Bauunternehmen Srock**  
• Um- und Ausbau  
• Altbausanierung  
• Trockenbau  
• Fliesenlegen ... und mehr  
Tel. 0 82 33 - 79 45 31  
[srockbau@gmx.de](mailto:srockbau@gmx.de) Srockbau.de

**Wolfgang Glas GmbH**  
Maler- und Lackiermeister  
Mobil 0174/3275222  
Schloßbergstr. 14 • 86872 Scherzletten  
Tel. 08 26 2/10 43 • Fax 08 26 2/9 68 4 9 9 0

**Fa. Obermeier**  
Wir entrümpeln für Sie:  
Wohn- und Haushaltsauflösungen vom Keller bis zum Dach.  
Besenrein, kompetent & zuverlässig  
Verwertbares wird angerechnet  
Ihre Kummer-Nummer:  
☎ 0179/6597168

### Immobilien

**Erfahren + erfolgreich!**  
Experten für Ihre Immo-Themen!  
**GARA**  
GARANT  
IMMOBILIEN ... mehr als ein Makler!  
Kontakt: +49 1773150145  
[info@garant-immo.de](mailto:info@garant-immo.de)  
Kontakt: +49 15112752606  
[jaschubert@garant-immo.de](mailto:jaschubert@garant-immo.de)

[AUGSBURG-JOURNAL.DE](http://AUGSBURG-JOURNAL.DE)

### Service

**www.Silbertresor.de**  
Goldankauf / Silberankauf  
Münzbewertung  
Gold- und Silberverkauf  
Münzen & Barren  
Verkauf v. Sammlermünzen  
Geld in Edelmetalle anlegen  
Faller Edelmetalle GmbH & Co. KG  
Dieselstr. 16 • 86368 Gersthofen  
Telefon: (08 21) 88568-78  
eMail: [info@silbertresor.de](mailto:info@silbertresor.de)  
Geöffnet: Mo.-Mi. von 09 - 17 Uhr  
Donnerstag von 09 - 19 Uhr  
Freitag von 09 - 14 Uhr



Lösungen von Seite 2

### Sudoku

9	7	2	5	3	1	6	8	4
1	4	6	9	8	7	5	2	3
3	8	5	6	4	2	7	1	9
8	5	9	1	7	6	3	4	2
7	2	4	3	5	9	1	6	8
6	3	1	8	2	4	9	7	5
5	9	7	4	1	8	2	3	6
2	6	8	7	9	3	4	5	1
4	1	3	2	6	5	8	9	7

### X-Sudoku

9	2	5	6	8	3	1	7	4
8	1	4	2	7	9	3	6	5
3	7	6	1	5	4	8	9	2
7	9	8	4	1	2	5	3	6
5	6	1	7	3	8	4	2	9
2	4	3	9	6	5	7	1	8
6	8	7	5	9	1	2	4	3
4	5	9	3	2	7	6	8	1
1	3	2	8	4	6	9	5	7

Zum Andenken

Name	Beisetzung
<b>A B C</b>	
<b>Bannert Brigitte</b> *07.12.1938 - †09.05.2026	Der Trauergottesdienst mit anschließender Beerdigung findet am Mittwoch, den 20.05.2026, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Emersacker statt.
<b>Baur Adolf</b> *20.02.1938 - †06.05.2026	Die Urnenbeisetzung erfolgt am 22.05.2026 um 12 Uhr auf dem Gögginger Friedhof.
<b>Bublies Afra</b> *15.07.1933 - †24.04.2026	Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 29. Mai 2026, um 10 Uhr auf dem Protestantischen Friedhof in Augsburg statt.
<b>Burkhardt Ludwig</b> *20.03.1948 - †22.04.2026	Der Trauergottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 20. Mai 2026, um 14 Uhr in der Pfarrkirche St. Stephan Hainhofen statt.
<b>D E F</b>	
<b>Falch Rita</b> *06.11.1936 - †30.04.2026	Das Requiem findet am Mittwoch, den 20. Mai 2026, um 14 Uhr in St. Stephan mit anschließender Urnenbeisetzung auf dem neuen Friedhof Kissing statt.
<b>Foldenauer Cäzilia</b> *22.10.1940 - †03.05.2026	Rosenkranz mit anschließendem Trauergottesdienst und Urnenbeisetzung am Dienstag, den 19. Mai 2026, um 14 Uhr in Haunsweis.
<b>Frank Beate</b> *10.01.1951 - †27.04.2026	Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 21. Mai 2026, um 11:30 Uhr auf dem Neuen Haunstetter Friedhof statt.
<b>Fuchs Rudolf</b> *15.12.1934 - †13.05.2026	Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet am Mittwoch, den 20. Mai 2026, um 10 Uhr auf dem Neuen Ostfriedhof statt.
<b>G H I</b>	
<b>Gaipl Manfred</b> *05.11.1959 - †16.04.2026	Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 21. Mai 2026, um 10 Uhr auf dem Friedhof in Göggingen statt.
<b>Golly Waldemar</b> *10.03.1967 - †01.05.2026	Der Trauergottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 22. Mai 2026, um 10 Uhr in der Pfarrkirche St. Nikolaus in Stadtbergen statt.
<b>Haubensak Eberhard</b> *24.04.1942 - †30.04.2026	Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 21. Mai 2026, um 14 Uhr auf dem Friedhof Kissing statt.
<b>Herburger Christina</b> *03.02.1952 - †14.05.2026	Der Trauergottesdienst mit anschließender Beerdigung findet am Donnerstag, den 21. Mai 2026, um 10 Uhr in der Pfarrkirche St. Georg und Michael in Göggingen statt.
<b>Hoinkis Norbert</b> *27.01.1933 - †04.05.2026	Der Trauergottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, 19. Mai 2026, um 13:45 Uhr auf dem Protestantischen Friedhof statt.
<b>Hollstein Holger</b>	
<b>Hornek Annemarie</b> *14.01.1939 - †30.04.2026	Der Trauergottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 21. Mai 2026, um 9:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Wolfgang in Meitingen statt.
<b>J K L</b>	
<b>Kruchten Christel</b> *02.10.1936 - †18.04.2026	Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 19. Mai 2026, um 10 Uhr auf dem Neuen Friedhof in Langweid statt.

Name	Beisetzung
<b>Lindermayr Hildegard</b> *19.07.1935 - †08.05.2026	Der Trauergottesdienst findet am Freitag, den 22. Mai 2026, um 9 Uhr in der Pfarrkirche St. Konrad mit anschließender Beisetzung um 11 Uhr auf dem Nordfriedhof statt.
<b>M N O</b>	
<b>Maier Karl</b>	
<b>Mayr Heinz</b> *11.09.1933 - †30.04.2026	Trauerfeier am Samstag, den 23. Mai 2026, um 14 Uhr im Turm der Historischen Bürgergilde Augsburg, Vogelmauer 46.
<b>Mögerlein Gerhard</b> *19.12.1940 - †11.05.2026	Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet am Mittwoch, den 20. Mai 2026, um 13 Uhr auf dem Protestantischen Friedhof statt.
<b>Neumaier Albertine</b> *15.11.1925 - †08.05.2026	Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 22. Mai 2026, um 11 Uhr auf dem Friedhof Göggingen statt.
<b>P Q R</b>	
<b>Reiter Maria</b> *20.08.1938 - †23.04.2026	Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 19. Mai 2026, um 12:45 Uhr auf dem Neuen Ostfriedhof statt.
<b>Rißler Inge</b> *20.10.1937 - †08.05.2026	Die Beerdigung findet am Dienstag, den 19. Mai 2026, um 11 Uhr auf dem Nordfriedhof Augsburg statt.
<b>Rottmann Lotte</b> *24.06.1936 - †14.04.2026	Die Trauerfeier findet am Mittwoch, den 20. Mai 2026, um 10 Uhr im Friedhof Bergheim, Remigiugasse 1, Augsburg-Bergheim statt.
<b>S T U</b>	
<b>Salgueiro Sérgio</b> *17.11.1994 - †01.05.2026	Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 29.05.26, um 11 Uhr auf dem Friedhof in Kriegshaber statt.
<b>Scheuringer Christine</b> *07.03.1964 - †09.05.2026	Der Trauergottesdienst findet am Donnerstag, den 21. Mai 2026, um 9 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Maximilian in Augsburg statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.
<b>Schmitz Eleonora</b> *27.02.1929 - †07.05.2026	Der Trauergottesdienst findet am Dienstag, den 19. Mai 2026, um 10 Uhr in der Pfarrkirche St. Albert, Haunstetten, anschließend die Beerdigung auf dem Neuen Haunstetter Friedhof statt.
<b>Schröttner Friedrich</b> *26.02.1940 - †12.05.2026	Die Trauerfeier findet am Mittwoch, den 20. Mai 2026, um 10 Uhr auf dem Nordfriedhof statt. Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis statt.
<b>Stuhlmiller Herbert</b> *08.02.1938 - †28.04.2026	Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 20. Mai 2026, um 10:30 Uhr in der Aussegnungshalle im Friedhof Gersthofen statt.
<b>Sturm Waltraud</b> *04.02.1940 - †25.04.2026	Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 21. Mai 2026, um 11:30 Uhr auf dem Friedhof Herrgottsruh in Friedberg statt.
<b>Szczutkowski Hans-Harri</b> *16.07.1942 - †27.04.2026	Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 20. Mai 2026, um 13 Uhr auf dem Neuen Haunstetter Friedhof statt.
<b>V W X</b>	
<b>Welsch Margot</b> *03.03.1947 - †04.05.2026	Die Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 20. Mai 2026, um 11 Uhr auf dem Westfriedhof statt.

Alle Angaben ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit.

## Dem Himmel so nah

### Bistum Augsburg veröffentlicht Broschüre zu Bergmessen

Man kann den beschwerlichen Aufstieg auf das über 2200 Meter hohe Gaishorn (Tannheimer Tal) auf sich nehmen (19. Juli) – oder den nicht wesentlich weniger steilen Weg auf die Säuling-Wiese (29. August) hoch über Schwangau. Man kann sich aber auch bequem in eine Seilbahn setzen und zum Zielort transportieren lassen. Und man muss nicht einmal in die Alpen fahren: Am 27. September gibt es gar eine Berg-

Maucher, Seelsorgeamtsleiterin im Bistum Augsburg, das Gefühl beim Beten in der Natur. „Gottesdienste lenken den Blick über sich selbst und die Anforderungen des Alltags hinaus. Unter freiem Himmel gefeiert kann zum äußeren der innere Weitblick kommen. Ich erfahre Gemeinschaft mit anderen Menschen und mit Gott. Mein Horizont wird größer.“ Das gemeinsame Beten, Singen und Danken, stärke das Vertrauen ins Leben trotz aller Herausforderungen, betont Maucher und wünscht allen Menschen, immer wieder Aussichtspunkte für Leben und Glauben zu finden.

Neben den traditionellen alpinen Messen auf den Allgäuer Berggipfeln gibt es in der Broschüre wieder eine Reihe an neuen Angeboten zu entdecken, um Gott in der Natur näher zu kommen. So wird an Pfingsten eine „Feldmesse“ bei Oberstaufen gefeiert, eine Messe mit Blick aufs Wasser findet im Juni im Ruhergarten am Weißensee statt. Wer gerne mit dem Fahrrad unterwegs ist, kommt bei einem „Radler-Gottesdienst“ bei Maria Thann auf seine Kosten, eine Messe mitten in den Weinbergen mit anschließender Prozession gibt es in Wasserburg am Bodensee.

Veranstaltet werden die Angebote von Pfarreien und Pfarreiengemeinschaften, Vereinen und Verbänden und weiteren Einrichtungen des Seelsorgeamtes in der Diözese Augsburg.

Hingewiesen wird von der Seelsorgeamtsleiterin, im Vorfeld bei allen Unternehmungen an eine sorgfältige Planung und angemessene Ausrüstung zu denken, damit die „Bergmessen Tour“ Freude macht und möglichst sicher verläuft. Dazu gehört für Menschen aus dem Augsburger Land eine möglicherweise bis zu zweistündige Anfahrt mit dem Pkw inklusive Parkplatzsuche. Und dann eben der Aufstieg oder die Auffahrt. Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und alpine Erfahrung seien bei manchen Zielen Voraussetzung. Bei Bergmessen, die mit einer Bergbahn erreichbar sind, können Fußwanderungen ab der Bergstation erforderlich sein.

Ein leidiges Problem: Eine Bergmesse kann auch kurzfristig ohne vorherige Ankündigung entfallen oder anderenorts gehalten werden, etwa bei einer ungewissen Wettervorhersage. messe auf dem Müllberg zwischen Augsburg und Gersthofen. Sich in der Schönheit der Natur der frohen Botschaft Gottes öffnen: Diese Möglichkeit bietet sich ab sofort wieder bei zahlreichen Berggottesdiensten, Freiluft-Messen und spirituellen Angeboten in den Allgäuer Alpen, am Bodensee und anderen besonderen Orten im Bistum Augsburg. Die Außenstelle des Bischöflichen Seelsorgeamtes in Kempten hat dazu zahlreiche Angebote von Pfarreien, Verbänden und Vereinen zusammengetragen und eine rund dreißigseitige Broschüre veröffentlicht. Sie ist ab sofort in der Außenstelle in Kempten erhältlich sowie im Internet unter [www.bistum-augsburg.de/bergmessen](http://www.bistum-augsburg.de/bergmessen).

Neben Berggipfeln seien auch Gottesdienste Aussichtspunkte, bei denen einem das Herz aufgehe, beschreibt Angelika



## Trauerdienstleistungen

**Erbrechtskanzlei Schörg**  
Rechtsanwälte - Fachanwälte

Frölichstraße 5, 86150 Augsburg  
Telefon: +49 821 504710-47  
info@schoerg-kanzlei.de

**PIUS BESTATTUNGEN**  
DIREKT VON INEGRE SCHÖRG

**Wir werden für Sie tätig:**  
- Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen  
- Überführung im In- und Ausland  
- Bestattungsvorsorge mit finanzieller Absicherung

[www.pius-bestattungen.com](http://www.pius-bestattungen.com)

Hauptstelle: Thysenstr. 31, 86368 Gersthofen  
Deuterstraße 10, 86356 Neusäß (direkt beim Zentralklinikum)  
Bauernbräustraße 1a, 86316 Friedberg

Wir sind TAG und NACHT für Sie da: Tel. 08 21 – 450 45 75

**BESTATTUNGSHILFE ILMGARD EBERLE**  
Beraten - Dienen - Helfen

**Erd-/Feuer-/Berg-/Diamant-/Seebestattungen, Vorsorgen, Überführungen und sämtliche Steinmetzarbeiten.**

Persönliche Betreuung und Hausbesuche. Sämtliche Formalitäten und Behördengänge erledigen wir Ihnen in zuverlässiger und kostenbewusster Form.

[info@bestattungshilfe.de](mailto:info@bestattungshilfe.de) - [www.bestattungshilfe.de](http://www.bestattungshilfe.de)

**Göggingen**  
Bgm.-Aurnhammer-Str. 19, 86199 Augsburg  
Telefon 0821 / 9 29 98

**Stappach**  
Ulmer Str. 23, 86356 Neusäß-Stappach  
Telefon 0821 / 48 10 36

**Diedorf-Anhausen**  
Tel.: 08238/2776

Ihr persönlicher Kontakt für die Rubrik „Menschen & Gedenken“ in unserem REPORTER

Telefon: 0162 739 6383  
E-Mail: [nwagner@augzburgjournal.de](mailto:nwagner@augzburgjournal.de)

**Nicole Wagner**  
Mediaberaterin



**Bestattungsdienst der Stadt Augsburg**  
Stadt Augsburg

Seit 120 Jahren da, wenn Sie uns brauchen:  
Tel. 0821 324-4028

täglich erreichbar: 8-22 Uhr  
Morellstraße 33, 86159 Augsburg  
Fax 0821 324-4035  
[bestattungsdienst@augzburg.de](mailto:bestattungsdienst@augzburg.de)

Bestattungen  
Überführungen  
Bestattungsvorsorge

• **VIP-Tabelle** •

1. Dachdecker Denzle	29
2. Küchenstudio Carola Graul	26
3. AJ REPORTER	25
4. Auto Frey	23
5. Elektro Sachsenhammer	19
6. Bricks & Mortar	17
7. Radio Fantasy	16
8. R&R E-Bikes	15
9. Treppen Schmid	12
10. Green Eco Solar	8
11. Augsburg Journal	6

Die Bundesliga-Saison ist vorbei und damit auch unser VIP-Tippspiel. Wir gratulieren Dachdecker Denzle zum verdienten Sieg in diesem Jahr. Dank des richtigen Tabellenplatztippings katalpultierte Denzle sich mit fünf Extra-Punkten auf den ersten Platz in unsere VIP-Tabelle. Lediglich einen einzigen Punkt gab es davon abgesehen beim letzten Spieltag zu verteilen. Diesen sicherte sich Radio Fantasy, das als einziges einen Union Berlin-Sieg getippt hatte. Das Podium komplettiert Vorjahressieger Küchenstudio Carola Graul sowie Auto Frey, denn unser AJ Reporter läuft genau wie das Augsburg Journal außer Konkurrenz. Nichtsdestotrotz freuen wir uns über den dritten Platz, für wenige Wochen sah es sogar mal nach einem möglichen Sieg aus. Wir bedanken uns herzlich bei allen Teilnehmern fürs Mitspielen und freuen uns auf das kommende Tippspiel in der nächsten Saison.

Wertung: Für das exakte Ergebnis gibt es 3 Punkte, für die richtige Tendenz (z.B. Tipp 0:1, Ergebnis 0:3) einen Punkt.

• **Tabelle** •

	Sp.	S	U	N	Tore	Pkt.
1. Bay. München	34	28	5	1	122:36	89
2. Bor. Dortmund	34	22	7	5	70:34	73
3. RB Leipzig	34	20	5	9	66:47	65
4. VfB Stuttgart	34	18	8	8	71:49	62
5. Hoffenheim	34	18	7	9	65:52	61
6. B. Leverkusen	34	17	8	9	68:47	59
7. SC Freiburg	34	13	8	13	51:57	47
8. Ein. Frankfurt	34	11	11	12	61:85	44
9. FC Augsburg	34	12	7	15	45:61	43
10. FSV Mainz 05	34	10	10	14	44:53	40
11. Union Berlin	34	10	9	15	44:58	39
12. B. M'gladbach	34	9	11	14	42:53	38
13. Hamburger SV	34	9	11	14	40:54	38
14. FC Köln	34	7	11	16	49:63	32
15. Werder Bremen	34	8	8	18	37:60	32
16. VfL Wolfsburg	34	7	8	19	45:69	29
17. Heidenheim	34	6	8	20	41:72	26
18. FC St. Pauli	34	6	8	20	29:60	26



Robin Fellhauer (li.) kam in jedem der 34 Bundesliga-Spiele zum Einsatz.  
Foto: Kolbert-press

Er spielte beinahe immer und überall

**Robin Fellhauer ist unser Spieler der Saison**

Wer hätte vor der Saison gedacht, dass der Augsburger Feldspieler mit den meisten Spielminuten diese Saison **Robin Fellhauer** ist? Nicht mal er selbst, so sprach er im *Augsburg Journal*-Interview vor der Saison noch davon, dass sein Ziel sei, „Spielzeit zu bekommen und zeigen, dass ich auf Bundesliga-Niveau mithalten kann.“ Beides hat er ein-drucksvoll erfüllt und ist daher unser Spieler der Saison.

Konstanz und Flexibilität schlugen Exzellenz lautete in dieser Spielzeit das Motto, das Fellhauer wie kein anderer im Kader des FC Augsburg erfüllte. Natürlich hätten auch **Alexis Claude-Maurice** (9 Scorerpunkte), **Fabian Rieder** (10 Scorer) oder auch **Michael Gregoritsch** (9 Scorer in 18 Spielen) den Platz als MVP verdient gehabt. Mit

seinen drei Toren sowie zwei Vorlagen fiel Fellhauer bei den harten Fakten aber auch nicht wirklich ab, dafür zeigte der Ex-Elversberger seine ganze Klasse auf fünf unterschiedlichen Positionen, bewies Woche für Woche seinen Mehrwert als All-rounder. Egal, wo er gebraucht wurde, er funktionierte, ob als zentraler Mittelfeldspieler, die Position, für die er eigentlich geholt wurde, oder als rechter wie linker Schienenspieler, offensiver Mittelfeldspieler oder auch rechter Flügel. Fellhauer lieferte konstant ab.

Von einem Wechsel zum FC Augsburg hatte ihn im letzten Sommer noch **Sandro Wagner** überzeugt. Dieser setzte seinen Neuzugang auch ein, aber der Erfolg kam erst in der Amtszeit von **Manuel Baum** zurück zum FCA und Fellhauer. Während Wag-

ner den 28-Jährigen zumeist im defensiven Mittelfeld aufstellte, ließ ihn Baum fast ausschließlich auf der rechten Außenbahn agieren. Dort verdrängte er **Marius Wolf**, der an seine Leistungen aus Dortmund und Frankfurt in Augsburg zu selten anknüpfen konnte, auf die Bank. Seine Positionsflexibilität bewies er bereits bei seinen vorigen Stationen im Profifußball. „Ich kam nach Elversberg als Innenverteidiger, wurde dann Rechtsverteidiger, später Sechser.“ In Augsburg erkannte man nun sein Potenzial als Schienenspieler.

Dabei war vor wenigen Jahren noch gar nicht abzusehen, dass Fellhauer überhaupt einmal in der Bundesliga spielen könnte. Noch vor sechs Jahren lief er in der Regionalliga auf. „Als ich damals von Freiburg nach Elversberg gewechselt bin, war das eher so eine letzte Chance. Nach dem Motto: Entweder es klappt noch mit dem Profifußball – oder eben nicht“,

blickte er im *AJ*-Interview zurück. Von da an ging seine Reise jedoch steil nach oben, mit Elversberg wäre ihm beinahe schon in der vergangenen Saison der Aufstieg in die Bundesliga gelungen, doch in der Relegation verlor die SVE äußerst knapp gegen Heidenheim. Entsprechend schwer fiel Fellhauer der Abschied, den er dennoch unbedingt durchziehen wollte: „Ich habe mit einigen Jungs seit der Regionalliga zusammengespielt, das schweißst zusammen. Aber alle dort haben gesagt: ‚Wenn du jetzt nicht gehst, hau- en wir dich!‘ – weil die Chance Bundesliga eben einmalig ist.“

Ein Jahr später ist Elversberg als Zweitplatzierte in der 2. Bundesliga ebenfalls aufgestiegen und für Fellhauer kommt es in der kommenden Saison zum Aufeinandertreffen mit alten Bekannten. Nur dass er mittlerweile bereits ein gestandener Bundesligaspieler ist, während sich Elversberg erst einmal im Oberhaus zurechtfinden muss. jk

• **Einwurf** •



Von Johannes Kaiser  
Sportredakteur

**Den Soll erfüllt**

Der FC Augsburg hat sein Ziel, in der oberen Tabellenhälfte zu landen, erreicht und verabschiedet sich, trotz des 0:4 am letzten Spieltag, erhobenen Hauptes in die Sommerpause. Da der SC Freiburg in seinem Spiel gegen RB Leipzig schnell für klare Verhältnisse gesorgt hatte, schmerzt das Verpassen von Platz 7 und damit auch die Nicht-Teilnahme an der Conference League umso weniger. Denn bei aller berechtigter Hoffnung, Fakt ist: Der SC Freiburg spielte eine bessere Saison als der FC Augsburg. Spannend wurde es nur noch einmal aufgrund der Dreifachbelastung für die Breisgauer, die am heutigen Mittwoch im Finale der Europa League sogar noch die Chance haben, Historisches zu erreichen. Von derartigen Erfolgen ist der FCA auch in aktueller Konstellation noch ein gutes Stück weit entfernt, aber näher dran als im vergangenen Jahr. Da entließ man nach selbiger Punktausbeute wie in dieser Saison den überaus beliebten Trainer **Jess Thorup**, um ihn mit der heißen Traineraktie **Sandro Wagner** zu ersetzen. Ein klassischer Fehlgriff, der nach 12 Spieltagen bereinigt wurde, den Club aber eine noch bessere Platzierung in der Tabelle kostete. Als Glücksgriff hingegen entpuppte sich die Rückholaktion **Manuel Baums**, der eigentlich als Leiter Fußballentwicklung & Innovation vorgesehen war, die meiste Zeit aber als Trainer der ersten Mannschaft verbringen durfte und den Club wieder auf Kurs brachte. Ob auch **Benjamin Weber** als solcher zu bezeichnen ist, wird sich in den kommenden Monaten zeigen, ist das Wirken eines Sportdirektors eher längerfristig angelegt.

**Toptorjäger: Michael Gregoritsch – 6 Tore**



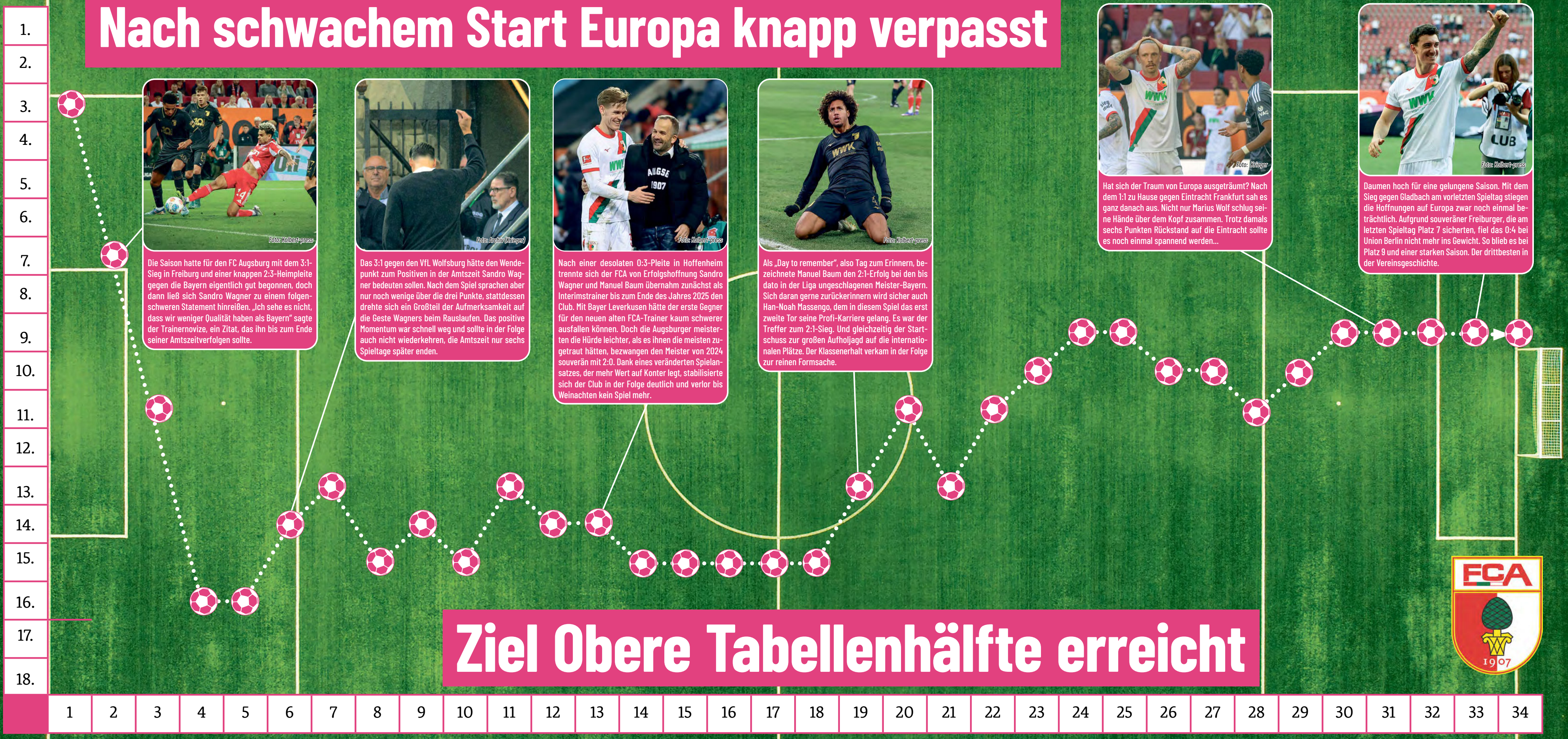
**Topscorer: Fabian Rieder (10)**



**LOGISTIK**  
**ROMAN MAYER**  
**GROUP**

Servus, bleib gesund...

# Nach schwachem Start Europa knapp verpasst



Die Saison hatte für den FC Augsburg mit dem 3:1-Sieg in Freiburg und einer knappen 2:3-Heimpleite gegen die Bayern eigentlich gut begonnen, doch dann ließ sich Sandro Wagner zu einem folgenschweren Statement hinreißen. „Ich sehe es nicht, dass wir weniger Qualität haben als Bayern“ sagte der Trainernovize, ein Zitat, das ihn bis zum Ende seiner Amtszeit verfolgen sollte.



Das 3:1 gegen den VfL Wolfsburg hätte den Wendepunkt zum Positiven in der Amtszeit Sandro Wagner bedeuten sollen. Nach dem Spiel sprachen aber nur noch wenige über die drei Punkte, stattdessen drehte sich ein Großteil der Aufmerksamkeit auf die Geste Wagners beim Rauslaufen. Das positive Momentum war schnell weg und sollte in der Folge auch nicht wiederkehren, die Amtszeit nur sechs Spieltage später enden.



Nach einer desolaten 0:3-Platte in Hoffenheim trennte sich der FCA von Erfolgshoffnung Sandro Wagner und Manuel Baum übernahm zunächst als Interimstrainer bis zum Ende des Jahres 2025 den Club. Mit Bayer Leverkusen hätte der erste Gegner für den neuen alten FCA-Trainer kaum schwerer ausfallen können. Doch die Augsburger meisterten die Hürde leichter, als es ihnen die meisten zutraut hätte, bezwangen den Meister von 2024 souverän mit 2:0. Dank eines veränderten Spielsatzes, der mehr Wert auf Kontor legt, stabilisierte sich der Club in der Folge deutlich und verlor bis Weihnachten kein Spiel mehr.



Als „Day to remember“, also Tag zum Erinnern, bezeichnete Manuel Baum den 2:1-Erfolg bei den bis dato in der Liga ungeschlagenen Meister-Bayern. Sich daran gerne zurückzuerinnern wird sicher auch Han-Noah Massengo, dem in diesem Spiel das erste zweite Tor seine Profi-Karriere gelang. Es war der Treffer zum 2:1-Sieg. Und gleichzeitig der Startschuss zur großen Aufholjagd auf die internationalen Plätze. Der Klassenerhalt verkam in der Folge zur reinen Formsache.



Hat sich der Traum von Europa ausgeträumt? Nach dem 1:1 zu Hause gegen Eintracht Frankfurt sah es ganz danach aus. Nicht nur Marius Wolf schlug seine Hände über dem Kopf zusammen. Trotz damals sechs Punkten Rückstand auf die Eintracht sollte es noch einmal spannend werden...



Daumen hoch für eine gelungene Saison. Mit dem Sieg gegen Gladbach am vorletzten Spieltag stiegen die Hoffnungen auf Europa zwar noch einmal beträchtlich. Aufgrund souveräner Freilager, die am letzten Spieltag Platz 7 sicherten, fiel das 0:4 bei Union Berlin nicht mehr ins Gewicht. So blieb es bei Platz 9 und einer starken Saison. Der Drittbesten in der Vereinsgeschichte.

# Ziel Obere Tabellenhälfte erreicht



Spiele	34
Siege	12
Unentschieden	7
Niederlagen	15

**HG BAUTENSCHUTZ**  
HÖLLENREINER  
PROFESSIONELLE REINIGUNG

- PFLASTERREINIGUNG
- FASSADENREINIGUNG
- DACHREINIGUNG
- VERSIEGLUNG
- IMPRÄGNIERUNG
- HOLZ- UND BAUTENSCHUTZ
- MALERARBEITEN

Mobil: 0162 549 23 46 Mörrikestr. 3 www.hg-bautenschutz.de  
Telefon: 0821 470 108 38 86368 Gersthofen info@hg-bautenschutz.de

Ich sehe es nicht, dass wir weniger Qualität haben als Bayern. Ich sehe auf keiner Position im ganzen Verein uns von der Qualität weniger aufgestellt.“ Dieses Zitat des Bundesliga-Neulings auf der Trainerbank, Sandro Wagner, stellte bereits am zweiten Spieltag den Anfang vom Ende seines Wirkens in der Fuggerstadt dar und läutete eine Spielzeit ein, wie man sie in Augsburg selten erlebt.

Wagners Amtszeit, die als rasante Achterbahnfahrt mit einem Sieg in Freiburg und einer knappen Heimmiederlage gegen den FC Bayern begann, entwickelte sich schnell zur sportlichen Talfahrt, die bereits nach dem 12. Spieltag ihr Ende fand. Dort verlor der FCA vollkommen verdient auswärts bei der TSG Hoffenheim. Eigentlich kein zwingender Entlassungsgrund, mit dem 0:6 zu Hause gegen Leipzig und den Niederlagen gegen Mainz und Hoffenheim erweckten die Augsburgers früh den Anschein, doch wieder in Richtung Abstiegskampf taumeln zu können.

Auftritt **Manuel Baum**. Der als Leiter Fußballentwicklung & Innovation geholt Ex-Trainer übernahm die Mannschaft zunächst bis Jahresende 2025. In der Zwischenzeit sollte ein anderer Trainer gefunden werden, der im neuen Jahr übernehmen und die Mannschaft vor dem Abstieg bewahren könnte. Den hatte man mit Baum aber längst gefunden. Trotz niedriger Erwartungen startete Baum mit einem 2:0-Heimerfolg gegen Bayer Leverkusen. Die Werks-elf sollte man auch in der Rückrunde schlagen und damit volle sechs Punkte gegen die Meistermannschaft von 2024 holen. Der Start gelang also, und da bis zum Winter keine weitere Niederlage folgte, dürfte Baum zumindest mal bis Saisonende ran. Ob der ein oder andere Verantwortliche beim 0:4 in Gladbach kurz kalte Füße bekam? Überliefert ist jedenfalls nichts. Dass sich der FC Augsburg dennoch auf dem



richtigen Weg befand, sah man spätestens beim 2:1-Erfolg in der Münchner Allianz Arena. Die Augsburgers jedenfalls hatten nicht nur einen „Day to remember“ geschafft, sondern waren auch nach dem 34. Spieltag noch die einzige Mannschaft in der Bundesliga überhaupt, die den Rekordmeister in dieser Runde bezwingen konnte.

Ein weiteres Highlight folgte mit dem 3:2-Sieg in Wolfsburg, den man nach zwischenzeitlichem 2:1-Rückstand noch klarmachen konnte. Auch gegen die Wölfe holte der FCA in dieser Saison alle sechs Punkte. Dies gelang sonst außer gegen Leverkusen gegen kein anderes Team. Anders als in den Vorjahren war man etwa gegen Dortmund zweimal chancenlos (0:2, 0:1) und auch an Leipzig konnte man für das blamable 0:6 in der Rückrunde keine Revanche nehmen (1:2). Die Reise in der Rückrunde ging trotzdem kontinuierlich nach oben. Trotz eines kleinen Durchhängers mit drei Niederlagen in Serie gegen Leipzig, Dortmund und Stuttgart. Mit am Ende 28 Zählern spielte man zudem die beste zweite Saisonhälfte seiner Bundesligageschichte, dazu trugen auch die Siege gegen Werder Bremen und Mönchengladbach in den letzten Wochen bei. Der Traum von Europa sollte sich aufgrund der Freilagerstärke nicht erfüllen, dafür das Ziel von der oberen Tabellenhälfte. Mit 43 Punkten landete der FCA auf Rang 9, letzte Saison holte man übrigens gegen

nachdem 12. Spieltag ihr Ende fand. Dort verlor der FCA vollkommen verdient auswärts bei der TSG Hoffenheim. Eigentlich kein zwingender Entlassungsgrund, mit dem 0:6 zu Hause gegen Leipzig und den Niederlagen gegen Mainz und Hoffenheim erweckten die Augsburgers früh den Anschein, doch wieder in Richtung Abstiegskampf taumeln zu können.

Auftritt **Manuel Baum**. Der als Leiter Fußballentwicklung & Innovation geholt Ex-Trainer übernahm die Mannschaft zunächst bis Jahresende 2025. In der Zwischenzeit sollte ein anderer Trainer gefunden werden, der im neuen Jahr übernehmen und die Mannschaft vor dem Abstieg bewahren könnte. Den hatte man mit Baum aber längst gefunden. Trotz niedriger Erwartungen startete Baum mit einem 2:0-Heimerfolg gegen Bayer Leverkusen. Die Werks-elf sollte man auch in der Rückrunde schlagen und damit volle sechs Punkte gegen die Meistermannschaft von 2024 holen. Der Start gelang also, und da bis zum Winter keine weitere Niederlage folgte, dürfte Baum zumindest mal bis Saisonende ran. Ob der ein oder andere Verantwortliche beim 0:4 in Gladbach kurz kalte Füße bekam? Überliefert ist jedenfalls nichts. Dass sich der FC Augsburg dennoch auf dem

richtigen Weg befand, sah man spätestens beim 2:1-Erfolg in der Münchner Allianz Arena. Die Augsburgers jedenfalls hatten nicht nur einen „Day to remember“ geschafft, sondern waren auch nach dem 34. Spieltag noch die einzige Mannschaft in der Bundesliga überhaupt, die den Rekordmeister in dieser Runde bezwingen konnte.

Ein weiteres Highlight folgte mit dem 3:2-Sieg in Wolfsburg, den man nach zwischenzeitlichem 2:1-Rückstand noch klarmachen konnte. Auch gegen die Wölfe holte der FCA in dieser Saison alle sechs Punkte. Dies gelang sonst außer gegen Leverkusen gegen kein anderes Team. Anders als in den Vorjahren war man etwa gegen Dortmund zweimal chancenlos (0:2, 0:1) und auch an Leipzig konnte man für das blamable 0:6 in der Rückrunde keine Revanche nehmen (1:2). Die Reise in der Rückrunde ging trotzdem kontinuierlich nach oben. Trotz eines kleinen Durchhängers mit drei Niederlagen in Serie gegen Leipzig, Dortmund und Stuttgart. Mit am Ende 28 Zählern spielte man zudem die beste zweite Saisonhälfte seiner Bundesligageschichte, dazu trugen auch die Siege gegen Werder Bremen und Mönchengladbach in den letzten Wochen bei. Der Traum von Europa sollte sich aufgrund der Freilagerstärke nicht erfüllen, dafür das Ziel von der oberen Tabellenhälfte. Mit 43 Punkten landete der FCA auf Rang 9, letzte Saison holte man übrigens gegen

nachdem 12. Spieltag ihr Ende fand. Dort verlor der FCA vollkommen verdient auswärts bei der TSG Hoffenheim. Eigentlich kein zwingender Entlassungsgrund, mit dem 0:6 zu Hause gegen Leipzig und den Niederlagen gegen Mainz und Hoffenheim erweckten die Augsburgers früh den Anschein, doch wieder in Richtung Abstiegskampf taumeln zu können.

Auftritt **Manuel Baum**. Der als Leiter Fußballentwicklung & Innovation geholt Ex-Trainer übernahm die Mannschaft zunächst bis Jahresende 2025. In der Zwischenzeit sollte ein anderer Trainer gefunden werden, der im neuen Jahr übernehmen und die Mannschaft vor dem Abstieg bewahren könnte. Den hatte man mit Baum aber längst gefunden. Trotz niedriger Erwartungen startete Baum mit einem 2:0-Heimerfolg gegen Bayer Leverkusen. Die Werks-elf sollte man auch in der Rückrunde schlagen und damit volle sechs Punkte gegen die Meistermannschaft von 2024 holen. Der Start gelang also, und da bis zum Winter keine weitere Niederlage folgte, dürfte Baum zumindest mal bis Saisonende ran. Ob der ein oder andere Verantwortliche beim 0:4 in Gladbach kurz kalte Füße bekam? Überliefert ist jedenfalls nichts. Dass sich der FC Augsburg dennoch auf dem

**HAMMERL**  
BAUSTOFFE + NATURSTEINE GMBH  
Der Spezialist für Naturstein

**Danke für die erfolgreiche Saison!**

Rudolf-Diesel-Strasse 18 86554 Pöttmes  
Telefon 08253 | 99760-0  
Fax 08253 | 99760-29  
info@hammerl-baustoffe.de  
www.hammerl-baustoffe.de

## Saisonabschluss Tore insgesamt: 45 9. Platz



**Auto Mayr in der Ulmer Straße**  
Automatik-Getriebeöl-Service ab Januar 2026

Seit September 2021 hat sich unter dem neuen Inhaber Wolfgang Klein die Firma zur markenunabhängigen Meisterwerkstatt weiterentwickelt. Der Automatik-Getriebeöl-Service (Getriebeölspülung) wird ab Januar 2026 angeboten.

Dank der Kooperation mit AUTO-FIT ist Auto Mayr heute in der Lage, Kunden aller Fahrzeugmarken ein umfassendes Dienstleistungsspektrum anzubieten. „Als freie Meisterwerkstatt haben wir durch die Kooperation mit AUTOFIT Zugriff auf ein Netzwerk mit über 1000 Partnerwerkstätten“, so Wolfgang Klein. AUTOFIT steht für geprüfte Qualität und modernste Technik – ein Vorteil, den die Kunden im gesamten Leistungsspektrum spüren können.

Inhaber Wolfgang Klein

**AUTOMAYR**  
by Wolfgang Klein

- Inspektion
- HU - AU
- Fahrzeugdiagnose (Elektronik)
- Fahrwerk - Service
- Achsvermessung
- Reifen - Service
- Klima - Service
- Bremsen - Service
- Unfallinstandsetzung
- Autogas - Service

Gebrauchtwagen aller Marken • www.mayr-auto.com

**Glaserei Heinz Müller**  
Seit 30 Jahren in Stadbergen!

- Reparatur & Neuverglasung
- Notverglasung
- Alu-/Kunststofffenster & Türen
- Fensterdichtungen & Beschläge
- Bilderrahmen & Reinigung
- Ganzglasanlagen & Glassandstrahlen
- Zierspiegel & Glaskleben
- Duschkabinen

Bauernstraße 43 • 86391 Stadbergen  
Tel. 08 21/43 43 30 • Fax 0821/43 22 99  
info@glaserei-stadbergen.de

**THEIML**  
Karosserie

Wir suchen zum sofortigen Eintritt

**Karosserie-spengler/in**  
(m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und Ihre Bewerbung.

**Theiml GmbH**  
Karosserie-Fachbetrieb  
Lechwehrstraße 15  
86368 Gersthofen  
Telefon (08 21) 49 13 96  
bewerbung@theiml.net  
www.theiml.net

**STARK**  
FAHRZEUGBAU GmbH  
Am Mittlen Moos 42 • 86167 Augsburg  
Tel. (0821) 42 08 50-0 • Fax (0821) 42 08 50-20

- Fahrzeugumbauten
- Getränkeaufbauten
- Ladebordwände
- Tiefkühl-Kofferaufbauten
- Schiebeerdecke
- Ladekrane
- Pritschenaufbauten
- Planenverdecke
- Beschriftungen
- Kofferaufbauten in Aluminium und Plywood
- Curtainsider
- TÜV u. UVV- Abnahme

www.stark-fahrzeugbau.de

**TILIA**  
Gartengestaltung

Tobias Bayer  
Weißkopfstr. 4  
86343 Königsbrunn  
Tel.: 0179 / 2177202  
oder 08231 / 9784891  
info@tilia-gartenbau.de

Wir pflastern Wege, Terrassen und Hofeinfahrten und übernehmen Gartenarbeiten jeder Art sowie Sträucher- und Heckenschnitte. Kostenloses Angebot direkt vor Ort.  
www.tilia-gartenbau.de

Unser Leistungsspektrum beinhaltet Fugenabdichtungen mit Silikon im Innen- und Außenbereich sowie den Einbau von Dicht- und Isolierstoffen.

**PECI**  
FUGEN

Fugenabdichtung  
Fassaden  
Fenster & Türen  
Metall, Holz, PVC, Glas  
Brandschutzfugen nach DIN  
Stein & Granit  
Betonanierung  
Sanitärufugen  
Sanierungsfugen aller Art

www.peci-bayern.de  
Tel.: 0171 / 60 67 114

Fugen-Peci | Sportallee 19b | 86368 Gersthofen  
info@fugen-peci.de

Für Fragen oder Beratung stehen wir Ihnen jederzeit unverbindlich zur Verfügung.  
Wir freuen uns auf Sie.

Zahnarztpraxis  
Dr. Dr. med. Jürgen B. Kratzenstein  
Zahnarzt - Arzt - Naturheilverfahren

Wir verstehen uns als ganzheitliche Praxis – bei uns steht der Mensch und seine Gesundheit im Mittelpunkt!

Informieren Sie sich bei uns detaillierter über unser gesamtes Leistungsportfolio für die optimale Versorgung Ihrer Zähne.

Wir verfügen über ein eigenes Praxislabor und arbeiten mit CAD/CAM Cerec.

Sprechzeiten: Montag - Freitag: 08.00 Uhr - 12.00 Uhr  
Montag, Dienstag und Donnerstag: 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Friedrich-Defner-Str. 3 (beim Riegle) • 86163 Augsburg Hochzoll-Süd  
Tel.: 0821 - 6 40 58 • E-mail: dr.dr.kratzenstein@zahnarzt-hochzoll.de

Dein nächster Aufstieg beginnt nicht im Stadion.

Wir suchen:

- ✓ Projektleitung (m/w/d) im Bereich Klima- und Lüftung
- ✓ Technischer Systemplaner/in (m/w/d)

**SCHUSTER**  
Klima Lüftung

SCAN HERE

**Schuster Klima Lüftung GmbH & Co. KG**  
Balthasar-Schaller-Straße 2, 86316 Friedberg  
www.klima-schuster.de | info@klima-schuster.de

**PIUS BESTATTUNGEN**  
Wir werden für Sie tätig:

- Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- Überführung im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge mit finanzieller Absicherung

Thyssenstr. 31  
86368 Gersthofen  
Bauernbräustr. 1a  
86316 Friedberg  
www.pius-bestattungen.com  
Tel. 08 21 - 450 45 75

Deuterstraße 10  
86356 Neusäß  
(direkt beim Zentralklinikum)

## Aufgefallen!



Aufsehenerregend ist der „Begen-Wind-Park“ vor der bekannten Kirche Maria Vesperbild (Landkreis Günzburg). Es handelt sich um Protest-Aktion gegen einen geplanten Wind-Park in der Region.


## Zitat der Woche

Stadtjugendring-Chefin Heidi Hofstetter

Dank eurer Unterstützung, eurer Ideen und eures Engagements konnten wir als Stadtjugendring Augsburg das Modular Festival in den vergangenen Jahren zu dem Format weiterentwickeln, das es heute ist: ein etablierter Ort für Jugendkultur, Beteiligung und kreative Entfaltung in Augsburg\*, so bedankte sich Stadtjugendring Geschäftsführerin Heidi Hofstetter bei allen Partner und Unterstützern des Modular Festivals, das am kommenden Wochenende zum letzten Mal in dieser Form über die Bühne geht.

## Geburtstag der Woche

(65) Carolina Trautner



Die Ex-Sozialministerin und jetzige CSU-Landtagsabgeordnete feiert am 25. Mai ihren 65.

# Von uns gehen 12 Punkte an Wien – Sieges-Song ist „next generation“

## Augsburgs ESC-Profis Peter & Bernhard – auch in Wien live dabei



Peter Schöbel (li.) und Bernhard Riegl waren als große ESC-Fans auch jetzt in Wien wieder live dabei; die Show war mega, den Sieg für Bulgarien hatten sie jedoch gar nicht auf dem Plan.




Dara aus Bulgarien gewann mit „Bangaranga“ den ESC mit deutlichem Vorsprung; Bernhard und Peter (re.) kamen fürs Event nach Wien.

Die Show in Wien war fantastisch, nur die Gewinnerin **Dara** aus Bulgarien hatten wir gar nicht auf dem Plan“, berichten **Peter Schöbel**, Optikermeister aus Neusäß, und sein Mann **Bernhard Riegl** vom „Eurovision Song Contest“ (ESC)-Wochenende, das gerade in Wien stattfand. Die beiden sind regelmäßig beim internationalen Gesangs-Wettbewerb dabei, der diesmal zum 70. Mal stattfand. „Die Stimmung in der Halle ist ganz anders, als es vor dem Fernseher rüberkommt“, berichten die ESC-Profis. Da seien auch die schlechten Platzierungen – wie Deutschland-Vertreterin **Sarah Engels** als Dritttletzte – bejubelt worden. „Sie hat es gut gemacht, aber die anderen waren besser – und vor allem innovativer“, so „unser“ ESC-Team, das nächstes Jahr zu Dara nach Bulgarien reisen will.




## Neuer Retro-Charme in der City

Früher als gedacht hat es schon letzte Woche mit dem Soft-Opening von **Marc Uebelherrs** und **Christoph Steinles** (großes Foto) „Kneipe 80“ geklappt. Das wilde, in blau und orange gehaltene Interieur des ehemaligen „Sausalitos“ in der Maximilianstrasse setzt folglich konsequent auf 80er Charme - und dieses Retro-Konzept funktioniert in München bereits bestens! Auch die günstigen



Drinks und die Musikauswahl orientieren sich natürlich an der Goldenen Zeit des Nachtschwärmer-Lebens und lassen viele nostalgische Vibes wieder aufleben. Das von Marc Uebelherr – der Name der Augsburger Konzertveranstalter-Dynastie ist vielen ein Begriff – entwickelte Erfolgs-Konzept expandiert übrigens auch an anderen Orten. Am Tegernsee entsteht ein weiterer „Kneipe 80“-Standort. *bulu*

## DER BMW 120. BEI REISACHER.



Freude am Fahren

**Neuwagen, Leasingbeispiel für Privatkunden.**  
Fahrerassistenz: Driving Assistant, Parking Assistant; Interieur & Komfort: Klimaautomatik, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer; Exterieur: M Hochglanz Shadow Line u.v.m.

Laufzeit <sup>1</sup>	36 Monate	<b>Ohne Leasingsonderzahlung</b>	<b>€ 289,-</b>
Laufleistung p.a.	5.000 km		
Gesamtpreis	<b>€ 10.404,-</b>	<b>36 monatliche Leasingraten à<sup>1</sup></b>	
Angebotspreis <sup>2</sup>	<b>€ 39.150,-</b>		

Vollkaskoversicherung ab mtl. € 49,-

**Benzin:** Leistung 170 PS (125 kW); Hubraum 1.499 cm<sup>3</sup>; Energieverbrauch kombiniert 5,3 l/100 km (WLTP); CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 121 g/km (WLTP); CO<sub>2</sub>-Klasse D.

<sup>1</sup> Gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit.  
<sup>2</sup> Borpreis inkl. € 949,- brutto für Transport, Überführung und Zulassung (Bei Finanzierung oder Leasing gesondert zu bezahlen).

Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München. Stand 04/2026. Alle Preise inkl. der gegebenenfalls gesetzlich anfallenden Umsatzsteuer. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und bei Fernabsatzverträgen nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht (mit Ausnahme Kilometerleasing ohne Erwerbsverpflichtung). Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen. Abb. zeigt Sonderausstattungen.

Reisacher Augsburg GmbH · 86167 Augsburg · Ammannstraße 1 · reisacher.de/bmw